

MITTEILUNGEN
DER FORSTLICHEN BUNDES-VERSUCHSANSTALT
MARIABRUNN

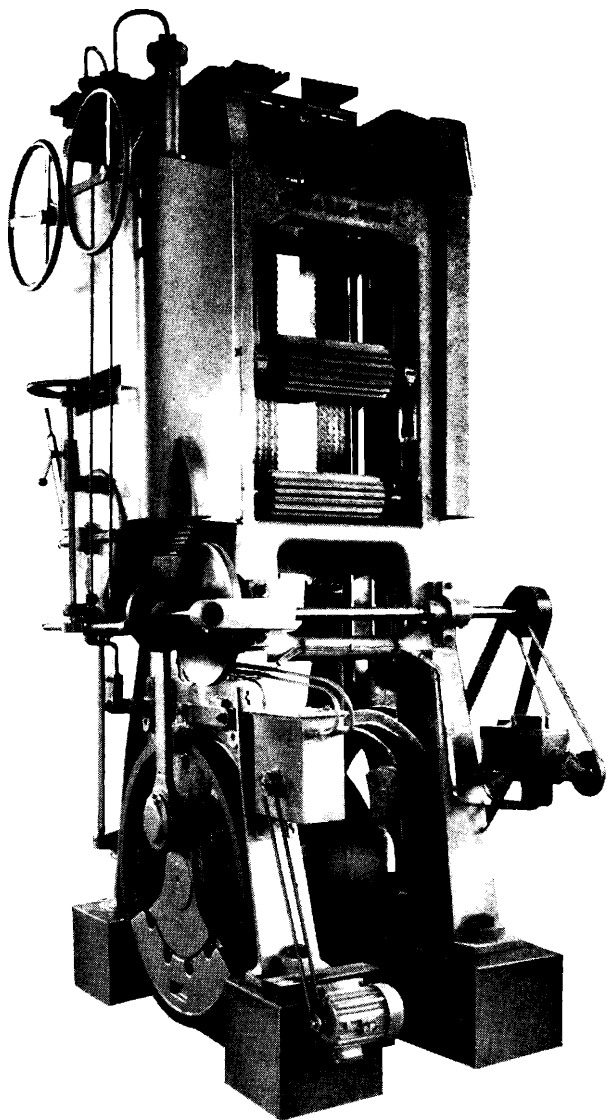
**DIE WISSENSCHAFTLICHEN
VERÖFFENTLICHUNGEN DER FORSTLICHEN
VERSUCHSANSTALT MARIABRUNN VON
IHRER GRÜNDUNG (1874) BIS ENDE 1957**

VON

DR. RUDOLF SCHEUBLE



Wien XIII./89, Schönbrunn
Ob. Tirolergarten



SEIT 1871

erzeugen

wir

VOLLGATTER

aller Typen

SÄGEWERKS-

MASCHINEN

und

EINRICHTUNGEN



PINI & KAY

SÄGEWERKSMASCHINEN

WIEN 16 • RÜCKERTGASSE 17

TELEFON 66 12 76 • 66 12 77

MITTEILUNGEN

DER FORSTLICHEN BUNDES-VERSUCHSANSTALT MARIABRUNN

(früher „Mitteilungen aus dem forstlichen Versuchswesen Österreichs“)

56. Heft

Oktober 1958

INHALT:

**Die wissenschaftlichen Veröffentlichungen
der Forstlichen Versuchsanstalt Mariabrunn
von ihrer Gründung (1874) bis Ende 1957**

Von Dr. Rudolf Scheuble



Herausgeberin:

FORSTLICHE BUNDES-VERSUCHSANSTALT MARIABRUNN

Schriftleiter: Oberforstrat Dipl. Ing. H. Melzer, Wien XIII, Schönbrunn.

Druck und Kommissionsverlag: Österreichische Staatsdruckerei, Wien III.

Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen,
vorbehalten.

Copyright 1956 by
Forstliche Bundes-Versuchsanstalt Mariabrunn
Wien-Schönbrunn.

Printed in Austria.

Einleitung

Als die Forstliche Versuchsanstalt Mariabrunn im Jahre 1899 das 25jährige Jubiläum ihres Bestandes feierte, veröffentlichte ihr damaliger Direktor Josef Friedrich als Anhang zu seiner Festschrift ¹⁾ ein Verzeichnis der in den ersten 25 Jahren von den Mitgliedern der Anstalt veröffentlichten Arbeiten. Da anlässlich des im Jahre 1924 gefeierten 50jährigen Anstaltsjubiläums ²⁾ ³⁾ ⁴⁾ keine ähnliche Zusammenstellung erschienen ist, hatte der Schreiber dieser Zeilen, welcher vom Ende des zweiten Weltkrieges bis 1952 Leiter der Mariabrunner Anstalt war, ursprünglich vorgehabt, im Jahre 1950 bei der Feier des 75jährigen Anstaltsjubiläums ⁵⁾ ein Verzeichnis sämtlicher bis dahin erschienenener Anstaltspublikationen zu veröffentlichen. Als Grundlage hiezu glaubte ich — abgesehen von der 1899 erfolgten Veröffentlichung — die handschriftlichen Listen der Anstaltspublikationen verwenden zu können, die von den jeweiligen Anstaltsleitern bis zum Ende des zweiten Weltkrieges fortgesetzt worden waren. Bei näherer Überprüfung stellte sich aber heraus, daß diese Listen — zum Teil infolge der bei Kriegsende eingetretenen Beschädigungen — so unvollständig waren, daß sie für die von mir geplante Veröffentlichung nicht benützt werden konnten. Ich mußte daher leider darauf verzichten, das neue Verzeichnis unmittelbar an meine 1950 veröffentlichte Festschrift ⁵⁾ anzuschließen.

Trotzdem wollte ich den mir lieb gewordenen Plan, eine von der Gründung der Anstalt bis zum heutigen Tag reichende Liste der Mariabrunner Publikationen zu veröffentlichen, nicht aufgeben und habe seit 1950, soweit mir die bei den damaligen Zeitverhältnissen überaus schwierigen Agenden der Anstaltsleitung Zeit ließen, und insbesondere, nachdem ich 1952 in den Ruhestand getreten war, an dem Verzeichnis weitergearbeitet, wobei ich genötigt war, die in Betracht kommenden Zeitschriften Band für Band durchzusehen. Das

¹⁾ Cbl. ges. Forstw. 1899 S. 339: „Zum 25jährigen Bestand der k. k. forstlichen Versuchsanstalt“ (ohne Autorenangabe).

²⁾ Ebenda 1924 S. 195: W. Sedlacek „Zum 50jährigen Bestehen der forstlichen Versuchsanstalt Mariabrunn“.

³⁾ Öst. Vjschr. Forstw. 1924 S. 19: K. Leeder „Fünzig Jahre Forstliche Versuchsanstalt“.

⁴⁾ Wr. allg. Forst- u. Jagdztg. 1925 S. 299: „Feier des 50jährigen Bestandes der forstlichen Bundes-Versuchsanstalt Mariabrunn“ (ohne Autorenangabe).

⁵⁾ Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr. Bd. 46 (1950) S. 3: R. Scheuble „Zum 75jährigen Bestand der Forstlichen Bundes-Versuchsanstalt Mariabrunn“.

Verzeichnis sollte einerseits nur die Arbeiten der aktiven Anstaltsmitglieder, nicht aber die Arbeiten der in einen anderen Wirkungskreis, z. B. als Ordinarii an die Hochschule für Bodenkultur, übergetretenen Herren enthalten, anderseits aber auch Aufsätze solcher Autoren, die zwar nicht Anstaltsmitglieder waren, jedoch zu ihren Arbeiten einen besonderen Auftrag der Anstalt erhalten hatten. Daher war ich vielfach genötigt, die zerstreut in den Zeitschriften erschienenen Biographien und Nekrologe der Autoren zu studieren. Eine weitere Schwierigkeit machte die Entscheidung, inwieweit Fortsetzungen mit gleichem Titel als besondere Arbeit zu zählen waren (dies habe ich nur bei Fortsetzungen, die sich auf mehrere Jahre erstreckten, getan) und inwieweit der Abdruck gleichlautender Arbeiten oder ihrer Übersetzungen in anderen Zeitschriften als selbständige Publikationen gelten sollte. Ich bin mir bewußt, daß trotz der Mühe, die ich mir gegeben habe, sich wahrscheinlich in dieser Hinsicht doch einige Ungenauigkeiten in das Verzeichnis eingeschlichen haben können, und bitte von vornherein um Nachsicht.

Infolge der erwähnten Einschränkung des Begriffes „Anstaltspublikation“ kann mein Verzeichnis natürlich kein Bild von der gesamten publizistischen Tätigkeit der angeführten Autoren und noch weniger von ihrer wissenschaftlichen Gesamtleistung geben, einerseits weil diese vielfach noch vor oder nach ihrer Tätigkeit an der Anstalt zahlreiche Arbeiten, manchmal sogar die größere Anzahl, veröffentlicht haben, anderseits weil manche Autoren (insbesondere diejenigen, welche Anstaltsleiter waren oder mit zeitraubenden Untersuchungen überhäuft waren) durch ihre sonstigen Arbeiten in ihrer publizistischen Tätigkeit behindert wurden. Dies gilt ganz besonders für die Zeiten während der beiden Weltkriege und die ersten Nachkriegsjahre.

Das heutige Verzeichnis umfaßt — unter Zugrundelegung der obigen Richtlinien — sämtliche von der Gründung der Anstalt (1874) bis Ende 1957 erschienenen Arbeiten. Letzteren Zeitpunkt habe ich im Einvernehmen mit dem heutigen Direktor der Anstalt, Herrn wirkl. Hofrat Dipl.-Ing. Pockberger, aus dem Anlasse gewählt, weil 1957 das neue Gebäude der Forstlichen Versuchsanstalt in Schönbrunn in Betrieb genommen worden ist.

Während das Verzeichnis von 1899 nur 29 Autoren und 220 Publikationen enthielt und die Anzahl der letzteren im Jahre 1924 erst auf eine Gesamtzahl von 390 gestiegen war, enthält das heutige Verzeichnis bereits 85 Autoren und 818 Publikationen. Schon aus diesen trockenen Zahlen ist der Aufschwung zu erkennen, den die Anstalt und ihre Forschungen in den letzten 33 Jahren, trotz dem zweiten Weltkrieg und den Schwierigkeiten der ersten Nachkriegsjahre, zu verzeichnen hatten. Bezüglich der Einzelheiten dieses Aufschwungs und bezüglich der Geschichte der Mariabrunner Anstalt überhaupt verweise ich auf die von mir anlässlich ihres 75jährigen Jubiläums veröffentlichte Festschrift⁵⁾ und auf die Vorträge, welche Herr Oberforstrat Dipl.-Ing. H. Melzer sowie meine Nachfolger in der Leitung der Anstalt, die Herren Sektionschef Dr. A. Horky und Hofrat Dipl.-Ing. J. Pock-

berger, anlässlich der Eröffnung des neuen Anstaltsgebäudes gehalten haben ⁶⁾ ⁷⁾ ⁸⁾)

Mein Verzeichnis ist, wie es schon bei dem von Friedrich 1899 veröffentlichten der Fall war, zunächst alphabetisch nach den Autoren geordnet. Dagegen habe ich bei jedem Autor die Zeitschriften oder — genauer gesagt — die Abkürzungen der Zeitschriftentitel alphabetisch und erst bei jeder Zeitschrift die darin erschienenen Arbeiten chronologisch angeführt. Auf die Veröffentlichungen in Zeitschriften folgen bei jedem Autor seine Veröffentlichungen in nicht periodischen Organen, u. zw. ebenfalls in chronologischer Reihenfolge. Eine rein chronologische Aufzählung sämtlicher Arbeiten jedes Autors ohne Rücksicht auf den Erscheinungsort (wie bei Friedrich) wäre weniger übersichtlich gewesen und hätte mehr Raum in Anspruch genommen; auch wäre es nicht mehr möglich gewesen, bei den viele Jahre zurückliegenden Arbeiten die richtige Reihenfolge festzustellen, wenn z. B. mehrere in verschiedenen Zeitschriften erfolgte Veröffentlichungen dieselbe Jahreszahl aufweisen. Publikationen, welche von zwei oder mehr Autoren gezeichnet sind, habe ich nur bei dem an erster Stelle genannten mit dem vollen Titel zitiert, während ich bei den Mitautoren nur auf den erstgenannten Autor verwiesen habe.

Wenn ich mich auch bemüht habe, leicht verständliche Abkürzungen der Zeitschriftentitel zu verwenden, schicke ich im folgenden ein alphabetisches Verzeichnis dieser Abkürzungen voraus, um Mißverständnisse völlig auszuschließen. Wie aus diesem Verzeichnis ersichtlich, verteilen sich die Anstaltspublikationen auf 98 Zeitschriften bzw. Zeitungen, wenn man die Zeitschriften mit Titeländerungen nur je einmal rechnet, und ohne Einrechnung der nichtperiodischen Organe.

Erklärung der im Publikationsverzeichnis verwendeten Abkürzungen der Zeitschriftentitel

Bei den Abkürzungen habe ich mich in erster Linie an Forestry Abstracts Coverage List (FAO Rom 1953) gehalten; bei solchen Zeitschriften, deren Abkürzungen dort nicht enthalten sind, habe ich diese analog gebildet und dabei weitgehend auch die Vorschriften des Normblattes DIN 1502 (Juni 1931) nebst Beiblatt (Februar 1955) berücksichtigt; abgewichen bin ich davon u. a. bei der Bezeichnung „Mitteilungen“, die ich auf „Mittlg.“ abgekürzt habe. In der folgenden Liste sind die Abkürzungen (nicht die vollen Zeitschriftentitel) alphabetisch geordnet. Die Abkürzungen solcher Titel, die mit dem Worte „Zeitschrift“ beginnen, enthalten an erster Stelle den Buchstaben „Z“ und folgen alphabetisch unmittelbar hintereinander; erst nachher kommen die übrigen mit Z beginnenden Abkürzungen, wie „Zbl.“.

⁶⁾ Allg. Forstztg. 1957 S. 152: H. Melzer „Die Entwicklung des forstlichen Versuchswesens in Österreich“.

⁷⁾ Öst. Vjschr. Forstw. 1957 S. 133: A. Horky „Die Entwicklung der Forstlichen Bundesversuchsanstalt Mariabrunn“.

⁸⁾ Ebenda 1957 S. 142: J. Pockberger „Forschungsprobleme und Aufgabenkreis der Versuchsanstalt“.

Wenn eine Zeitschrift umbenannt wurde, sind alle ihre Titel und deren Abkürzungen angegeben, u. zw. wird bei jedem Titel auf die älteren und neueren hingewiesen. Zwecks Vereinfachung dieser Hinweise sind sämtliche Zeitschriften fortlaufend numeriert.

1. Allg. forst- u. holzw. Ztg. Allgemeine Forst- und Holzwirtschaftliche Zeitung (so betitelt 1946—Mai 1950; ältere und neuere Titel siehe 4, 63 und 98)¹⁾.
2. Allg. Forst- u. Jagdztg. Allgemeine Forst- und Jagdzeitung (Frankfurt am Main).
3. Allg. Forstzeitschr. Allgemeine Forstzeitschrift (München).
4. Allg. Forstztg. Allgemeine Forstzeitung (Wien) (so betitelt seit Mai 1950; ältere Titel siehe 1, 63 und 98).
5. Angew. Pfl. Soziol. Angewandte Pflanzensoziologie (Wien).
6. Ann. Mag. Nat. Hist. Annals and Magazine of Natural History (London).
7. Ann. Mus. Congo Annales du Musée du Congo Belge (Tervuren).
8. Anz. Schädlingk. Anzeiger für Schädlingkunde (Berlin).
9. Arb. bot. Stat. Hallstatt Arbeiten aus der Botanischen Station Hallstatt (Hallstatt).
10. Atti Mus. Civ. Stor. Nat. Atti del Museo Civico di Storia Naturale (Triest).
11. Ber. dtsch. bot. Ges. Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft (Berlin).
12. Ber. Forstver. O. Ö. u. Salzburg. Berichte des Forst-Vereines für Oberösterreich und Salzburg.
13. Ber. Kongr. internat. Verb. Materialprüf. Techn. Berichte über die Kongresse des Internat. Verbands für die Materialprüfungen der Technik.
14. Bioklim. Beibl. Bioklimatische Beiblätter der meteorologischen Zeitschrift (Braunschweig).
15. Bull. Assoc. Phil. Alsace et Lorraine Bulletin de l'Association Philomathique d'Alsace et de Lorraine (Straßburg).
16. Bull. Inst. Franç. Afr. noire Bulletin de l'Institut Français d'Afrique Noire (Dakar).
17. Bull. Inst. Roy. Sci. Nat. Belg. Bulletin de l'Institut Royal des Sciences Naturelles de Belgique (Brüssel).
18. Cbl. ges. Forstw. Centralblatt für das gesamte Forstwesen (Wien) (so betitelt bis inkl. Bd. 69 [1944]; neueren Titel siehe 106).
19. Cell. e Carta Cellulosa e Carta (Rom).
20. Chemiker-Ztg. Chemiker-Zeitung (früher Köthen, jetzt Heidelberg).
21. Dtsch. ent. Z. Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berlin).
22. Dtsch. Forstw. Der Deutsche Forstwirt (Berlin).
23. Dusenias Dusenias Publicatio Periodica de Scientia Naturali (Rio de Janeiro).
24. Ent. Arb. Mus. Frey Entomologische Arbeiten aus dem Museum G. Frey (Tutzing).
25. Ent. Bl. Entomologische Blätter (Kirchdorf).
26. Farben-Chemiker Der Farben-Chemiker (Berlin).
27. Förd.-Dienst Der Förderungs-Dienst (Wien).

¹⁾ Drei Jahrgänge der Zeitschrift (1941, 1942, 1943/44) hießen ferner „Der Gebirgsforst“, doch kommen darin keine in mein Verzeichnis gehörende Publikationen vor.

28. Forstarchiv Forstarchiv (Hannover).
29. Forstl. naturw. Z. Forstlich-naturwissenschaftliche Zeitschrift (München).
30. Forstwiss. Cbl. Forstwissenschaftliches Centralblatt (Berlin).
31. Herakl. Rdsch. Heraklith-Rundschau, Teil „Holz“ (Radenthein).
32. Holzforsch. Holzforschung (Berlin).
33. Holz-Kurier Holz-Kurier (Wien) (so betitelt seit 1955; älteren Titel siehe 62).
34. Inf.-Dienst Informationsdienst (Forstl. Bundes-Versuchsanst. Mariabrunn, Wien). Ab 1957 Nr. 3 Beilage zu „Allg. Forstztg.“, (Wien).
35. Int. Holzm. Internationaler Holzmarkt (Wien).
36. Jb. Staats- u. Fondsgüterverwalt. Jahrbuch der Staats- und Fondsgüterverwaltung (Wien).
37. Jb. Wildtierforsch. Jahrbuch des Österr. Arbeitskreises für Wildtierforschung (Graz).
38. Jber. dtsch. Forstver. Jahresberichte des Deutschen Forstvereins (Berlin).
39. Jour. Jap. For. Soc. Journal of the Japanese Forestry Society (Meguro, Tokio).
40. Kärntn. Bauer Der Kärntner Bauer (Klagenfurt).
41. Kulturtechniker Der Kulturtechniker.
42. Land- u. forstw. Betr. Der Land- und Forstwirtschaftliche Betrieb (Wien) (so betitelt seit 1956, älteren Titel siehe 43).
43. Land-u.forstw. Gutsbetr. Der Land- und Forstwirtschaftliche Gutsbetrieb (so betitelt bis inkl. 1955, neueren Titel siehe 42).
44. Land- u. forstw. Unterr.-Ztg. Land- und forstwissenschaftliche Unterrichtszeitung (Wien).
45. Mém. Inst. Madagascar Mémoires de l'Institut Scientifique de Madagascar (Tzimbazaza).
46. Mem. Queensl. Mus. Memoirs of the Queensland Museum (Brisbane).
47. Mikroskopie Mikroskopie (Wien).
48. Mittlg. dtsch. dendrol. Ges. Mitteilungen der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft (Darmstadt).
49. Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr. Mitteilungen der Forstlichen Bundes-Versuchsanstalt Mariabrunn (Wien) (so betitelt seit Bd. 44 [1947]; älteren Titel siehe 50).
50. Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst. Mitteilungen aus dem forstlichen Versuchswesen Österreichs (Wien) (so betitelt bis inkl. Bd. 43 [1935]; neueren Titel siehe 49).
51. Mittlg. Krain-K. Forstv. Mitteilungen des Krain-Küstenländischen Forstvereines (Triest).
52. Mittlg. Münch. ent. Ges. Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft (München).
53. Mittlg. n. ö. Forstv. Mitteilungen des Niederösterreichischen Forstvereins, später „Blätter aus dem Walde“ (Wien).
54. Mittlg. öst. Ges. Holzforsch. Mitteilungen der Österreichischen Gesellschaft für Holzforschung (Wien).
55. Montes Montes, Publicaciones de los Ingenieros forestales (Madrid).
56. Nachr. dtsch. Landwirtsch. Ges. Öst. Nachrichten der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft für Österreich (Wien).
57. Natur u. Land Natur und Land (Wien).
58. Notring-Jb. Notring-Jahrbücher (Wien).

59. Orman ve Av Orman ve Av (Ankara).
60. Öst. bot. Z. Österreichische Botanische Zeitschrift (Wien).
61. Öst. Chemiker-Ztg. Österreichische Chemiker-Zeitung (Wien).
62. Öst. Forst- u. Holzw. Österreichs Forst- und Holzwirtschaft (Wien) (so betitelt bis inkl. 1954; neueren Titel siehe 33).
63. Öst. Forst- u. Jagdztg. Österreichische Forst- und Jagdzeitung (so betitelt bis 1920; neuere Titel siehe 1, 4 und 98).
64. Öst. Monatsschr. Forstw. Österreichische Monatsschrift für Forstwesen (so betitelt bis inkl. 1882; neueren Titel siehe 67).
65. Öst. Papierztg. Österreichische Papierzeitung (Wien).
66. Öst. Verwalt. Arch. Österreichisches Verwaltungsarchiv (Verlag Temp-sky, Wien, u. Freytag, Leipzig).
67. Öst. Vjschr. Forstw. Österreichische Vierteljahrschrift für Forstwesen (Wien) (so betitelt seit 1883; älteren Titel siehe 64).
68. Öst. Wochschr. öff. Bau-dienst Österreichische Wochenschrift für den öffentlichen Baudienst (Wien).
69. Pan-Pacif. Ent. Pan-Pacific Entomologist (San Francisco).
70. Parc National Upemba Parc National de l'Upemba I. Mission G. F. De Witte (Brüssel).
71. Pflanzenarzt Der Pflanzenarzt (Wien).
72. Phil. Jour. Sci. Philippine Journal of Science (Manila).
73. Planta Planta, Archiv für wissenschaftliche Botanik (Berlin).
74. Prakt. Chemie Praktische Chemie (Wien).
75. Prakt. Forstw. Schwz. Der praktische Forstwirt für die Schweiz (Aarau).
76. Presse Neue Freie Presse (Wien).
77. Rev. Chil. Ent. Revista Chilena de Entomologia (Santiago de Chile).
78. Rev. Franç. Ent. Revue Française d'Entomologie (Paris).
79. Rev. Zool. Bot. Afr. Revue de Zoologie et de Botanique Africaines (Brüssel).
80. Sarawak Mus. Jour. Sarawak Museum Journal (Kuching, Sarawak).
81. Schlern Der Schlern (Bozen).
82. Schlüssel Der Schlüssel (Mitteilungen des Österreichischen Produktivitätszentrums, Wien).
83. Schr.-Reihe forstl. Vers.-Schriftenreihe der Forstlichen Bundes-Versuchs-anstalt Mariabrunn (Wien).
84. Schr.-Reihe öst. Ges. Schriftenreihe der Österreichischen Gesellschaft für Holzforschung (Wien).
85. Schweiz. Z. Forstw. Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen (Journal Forestier Suisse) (Zürich).
86. Silva Silva (Tübingen).
87. Sitz.-Ber. Akad. Wiss. Sitzungsberichte der Akademie der Wissenschaften Wien, mathem.-naturwiss. Klasse.
88. Studienreise Schriftenreihe „Die Studienreise“ Abt. Forst-wirtschaft des Österr. Produktivitätszentrums, Wien.
89. Sudetend. Forst- u. Sudetendendeutsche Forst- und Jagdzeitung (Kosten bei Teplitz).
90. Svenska Skogsv. Fören. Svenska Skogsvårdsföreningens Tidskrift (Stock-holm).
91. Telegraf Telegraf (Beilage zu „Internationaler Holz-markt“, Wien).

- | | |
|----------------------------------|---|
| 92. Universum | Universum (Wien) (so betitelt bis Okt. 1953; neueren Titel siehe 93). |
| 93. Universum, Nat. u. Techn. | Universum, Natur und Technik (Wien) (so betitelt seit Okt. 1953; älteren Titel siehe 92). |
| 94. Verh. zool.-bot. Ges. Wien | Verhandlungen der zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien. |
| 95. Wald- u. Holzarb. | Wald- und Holzarbeiter (Beilage zu „Internationaler Holzmarkt“, Wien). |
| 96. Weidenanbau | Der Weidenanbau (Neustadt bei Coburg). |
| 97. Wetter u. Leben | Wetter und Leben (Wien). |
| 98. Wr. allg. Forst- u. Jagdztg. | Wiener Allgemeine Forst- und Jagdzeitung (Wien). (so betitelt 1921–1938; ältere und neuere Titel siehe 1, 4 und 63) ¹⁾ . |
| 99. Wr. ent. Ztg. | Wiener entomologische Zeitung (Wien). |
| 100. Z. angew. Ent. | Zeitschrift für angewandte Entomologie (Berlin). |
| 101. Z. Forstgenet. | Zeitschrift für Forstgenetik und Forstpflanzenzüchtung (Frankfurt am Main). |
| 102. Z. Forst- u. Jagdw. | Zeitschrift für Forst- und Jagdwesen (Berlin). |
| 103. Z. landw. Versuchsw. Öst. | Zeitschrift für das landwirtschaftliche Versuchswesen in Österreich (Wien). |
| 104. Z. Wiener ent. Ges. | Zeitschrift der Wiener Entomologischen Gesellschaft (Wien). |
| 105. Z. Weltforstw. | Zeitschrift für Weltforstwirtschaft (Berlin). |
| 106. Zbl. ges. Forstw. | Zentralblatt für das gesamte Forstwesen (so betitelt seit Bd. 73 [1954]; älteren Titel siehe 18) ²⁾ . |
| 107. Züchter | Züchter (Berlin). |

Verzeichnis der Publikationen

(Erläuterungen siehe die beiden letzten Absätze der Einleitung auf S. 5)

Andre F.

- Allg. Forstztg.:** 1957 S. 262: Interessante Beobachtungen über die Ermittlung von Rauchschäden (gemeinsam mit Hartig W.).
- Zbl. ges. Forstw.:** 1954 S. 73: Über die Keimfähigkeit von Coniferensamen in mit Dicopur behandelten Böden (gemeinsam mit Hartig W.).

Baschny O.

- Wald- u. Holzarb.:** 1957 S. 190: Praktisches Arbeiten mit Einmann-Motorsägen.

Böhmerle E.

- Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.:** Bd. 4 (1897) S. 105: Das waldtrockene Holz in Bezug auf dessen Festgehalt und Gewicht im Raummaße.
- Monographien:** Verlag W. Braumüller, Wien 1877: Tafeln zur Berechnung der Kubikinhalte stehender Kohlenmeiler, der Kohlenausbeute und des Festgehaltes geschichteter Hölzer. — Verlag Frick, Wien 1906: Waldbauliches über den Nußbaum und die Edelkastanie.

¹⁾ Siehe Fußnote bei „Allg. forst- u. holzw. Ztg.“

²⁾ Die Bände 70–72 hatten noch einen anderen Titel, doch kommen darin keine in mein Verzeichnis gehörende Publikationen vor.

Böhmerle K.

Cbl. ges. Forstw.: 1881 S. 455: Zuwachs an geharzten Schwarzföhren. — 1882 S. 108: Vegetationsverhältnisse auf der Margareteninsel. — S. 405: Zuwachs an geharzten Schwarzföhren. — 1883 S. 83: Die Pfistersche Zuwachsuhr. — S. 574: Über den Verpachtungsmodus bei der Harznutzung der Schwarzföhre (*Pinus austriaca* Höss). — S. 663: Fichtenharzung in Sachsen. — 1884 S. 123: Die Astmasse der Schwarzföhre. — 1885 S. 206: Schinzels Selbstkubierungsmeterstab. — S. 436: Zuwachs an geharzten Schwarzföhren. — 1886 S. 77: Über das Alter der deutschen Waldbäume. — 1888 S. 23: Verstellbare Xylo-meter-Ablesungsvorrichtung. — S. 275: Die forstlichen Versuchsarbeiten. — S. 402: Einfluß verschiedener Wachstumsgebiete auf die Höhenzuwachs-verhältnisse der Schwarzföhre. — S. 581: Die Sturmschäden im Erzherzoglich Albrechtschen Reviere Chybi. — 1890 S. 71: Die forstlichen Versuchsarbeiten. — 1892 S. 65: Die forstlichen Versuchsarbeiten. — 1893 S. 14: Der Hubersche Mittelstamm in seinem Verhalten bei verschiedener Bestandesbehandlung. — S. 339 u. 417: Formzahlen und Massentafeln für die Schwarzföhre. — S. 543: Ein Festtag der k. k. forstlichen Versuchsanstalt in Mariabrunn. 1894 S. 186: Zähigkeit des Schwarzföhrenholzes. — 1895 S. 241: Über ver-gleichende Zuwachsuntersuchungen. — S. 463: Entwurf einer übereinstim-menden Formelschreibung im Gebiete der Holzmeßkunde (gemeinsam mit Kunze M. u. Schubert K.). — S. 545: Achtung bei Lagerfeuern im Walde! — 1896 S. 10: Durchforstungsstudien. — S. 239: Die Koziseksche Kubierungs-kluppe. — 1897 S. 59: Die Aluminiumkluppe. — S. 215: Bestimmung der Meßhöhe an Berghängen (Korreferat z. 7. Verhandlungsthema d. 2. Kon-gresses d. Intern. Verb. forstl. Versuchsanstalten in Braunschweig 1896). — S. 413: Arretierungsvorrichtung an Holzmeßkluppen. — 1898 S. 195: Über Schneeschäden. — S. 243: Kluppen aus Aluminium. — S. 331: Sündermanns Auszählungsnummer-Schlögel. — S. 337, 411, 465 u. 519: Versuche über Bestandesmassen-Aufnahmen. — S. 411: Über das Binden des Reisholzes. — 1900 S. 15: Bestandesdichte und natürliche Verjüngung. — S. 97, 152 u. 193: Bisherige Erfahrungen aus einigen Durchforstungs- und Lichtungsversuchs-flächen der k. k. forstlichen Versuchsanstalt in Mariabrunn. — S. 404: Die Magnaliumkluppe. — 1902 S. 1: Über die Vornahme genauer Kluppierungen. — 1903 S. 97: Bestandesdichte und Bestandeshöhe. — 1904 S. 238: Hagel-schäden. — 1905 S. 145: Bewässerungsversuche im Walde. — 1906 S. 145: Die Streuversuche im Großen Föhrenwald. — 1907: S. 192: Die Dürreperiode 1904 und unsere Versuchsbestände. — 1909 S. 22: Moosdecke und natürliche Verjüngung. — 1910 S. 523: Moosdecke und Holzzuwachs.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 15 (1893) S. 5: Formzahlen und Massentafeln für die Schwarzföhre. — Bd. 17 (1894) S. 51: Bestimmung der Meßhöhe an Berghängen (Referat b. d. I. Versammlung d. Intern. forstl. Versuchsanstalten in Mariabrunn).

Öst. Monatsschr. Forstw.: 1882 S. 524: Über charakteristische Jahresringe.

Monographien: Selbstverlag des Verf. 1894: Die forstlichen Versuchsarbeiten und ihre Ausführung in der Wirtschaftspraxis (Referat geh. i. d. Generalversamm-lung d. n. ö. Forstv. zu Retz). — dtto. 1895: Über die Vornahme von Durch-forstungs- und Lichtungszuwachsversuchen (Referat geh. d. General-versammlung d. n. ö. Forstv. in Mariabrunn).

Braun R.

Öst. Vjschr. Forstw.: 1957 S. 76: Eine laufende Forstinventur in Österreich.

Cbl. ges. Forstw.: 1941 S. 186 u. 193: Insektenschäden an der Tanne im Wiener-wald (Vortr. b. d. I. Tagung d. Arbeitsgemeinschaft „Wienerwald“). — 1942 S. 6: siehe Schmidt H.

Öst. Forst- u. Holzw.: 1948 S. 66: Erfahrungen aus der Borkenkäferbekämpfung im Schwarzkieferngebiet.

Z. angew. Ent.: 1941 S. 373: Der Überwinterungsfraß der Tannenborkenkäfer.

Cieslar A.

- Cbl. ges. Forstw.:** 1884 S. 227: Über horstweise Verjüngung in den schlesischen Beskiden. — S. 451: Ein sehr empfehlenswertes Pflanzverfahren. — S. 452: Versuche mit der Hackerschen Verschulungsmaschine. — S. 482: Über rationelle Weidenkultur. — 1885 S. 1: Das forstliche Versuchswesen und die Einteilung Österreichs in Versuchsgebiete. — S. 409: Versuche mit der Hackerschen Verschulungsmaschine. — S. 510: Versuche mit Nadelholzsamen. I. Einfluß von Mennige, Karbolsäure und Petroleum auf die Keimung; II. Einfluß wechselnder Feuchtigkeit auf die Keimung von Nadelholzsamen. — 1886 S. 167: Über den Höhenzuwuchsgang bei Forstgartenpflanzen innerhalb der jährlichen Vegetationsperiode. — 1887 S. 105: Über Kulturversuche im „Großen Föhrenwald“ bei Wiener Neustadt. — S. 149: Über den Einfluß der Größe der Fichtensamen auf die Entwicklung der Pflanzen nebst einigen Bemerkungen über schwedischen Fichten- und Weißföhrensamen. — S. 531: Swobodas „Samenverteiler“. Eine neue Sämaschine für Forstgärten. — 1888 S. 59: Über Anbauversuche mit fremdländischen Holzarten. — S. 327: Beiträge zur Kenntnis der Baumkrankheiten. — S. 389, 492 u. 545: Zur Geschichte der künstlichen Verjüngung. — S. 472: Einiges über den Anbau fremdländischer Holzarten, insbesondere über Pitch-pine-Holz. — 1889 S. 337: Die Notwendigkeit der Waldsamenkontrolle und die Gründung einer Station für dieselbe bei der k. k. forstlichen Versuchsleitung in Mariabrunn. — S. 520: Barths Pflanzschnabel, ein neues Kulturinstrument. — 1890 S. 253: Ein neuer Keimkasten. — S. 448: Die Zuchtwahl in der Forstwirtschaft. — 1891 S. 48: Barths Pflanzschnabel — ein neues Kulturinstrument. Beurteilung desselben. — 1892 S. 233 u. 273: Die Pflanzzeit in ihrem Einfluß auf die Entwicklung der Fichte und Weißföhre. — 1893 S. 24: Untersuchungen über den Einfluß der mechanischen Bodenbearbeitung und der Bedeckung des Bodens mit Moos auf das Wachstum der Fichtenpflanzen, nebst Studien über das Gedeihen der Fichte im nackten unbearbeiteten Boden und über die Wirkung des Begießens der Fichtenpflanzbeete. — S. 145: Aphorismen aus dem Gebiete der forstlichen Samenkunde. I. Die forstliche Versuchs- und Samenkontrollstation in Barres-Vilmorin in Frankreich, ihre Tätigkeit und ihre Erfolge. — S. 257: Einfluß der Leimringe auf die Gesundheit der Weißtanne. — 1894 S. 145: Über eine eigentümliche Rindenbildung an der Fichte (*Picea excelsa* Lk.). — 1895 S. 7: Über die Erblichkeit des Zuwachsvermögens bei den Waldbäumen. — 1896 S. 19: Über das Auftreten des Hallimasch (*Agaricus melleus* Vahl.) in Laubwaldungen. — S. 149: Das Rotholz der Fichte. — S. 181: Versuche über Aufbewahrung von Eicheln. — 1897 S. 53: Studien über die Bodenstreu in Schwarzföhrenbeständen. S. 162: Versuche über Aufbewahrung von Nadelholzsamen unter luftdichtem Verschlusse. — S. 507 u. 553: Über die „südlichen Kiefern“ Nordamerikas. — 1898 S. 21: Einfluß der Leimringe auf die Gesundheit der Weißtanne. — S. 85: Über den Einfluß der Wachstumsfaktoren auf das Produktionsvermögen der Kulturpflanzen. — S. 355: Vergleichende Studien über Zuwachs und Holzqualität von Fichte und Douglastanne. — S. 552: Schutz der Forstkulturen gegen Wildverbiß. — 1899 S. 49 u. 99: Neues aus dem Gebiete der forstlichen Zuchtwahl. — 1900 S. 342: Über den Einfluß verschiedenartiger Entnadelung auf Größe und Form des Zuwachses der Schwarzföhre. — 1901 S. 101, 150 u. 196: Über Anbauversuche mit fremdländischen Holzarten in Österreich. — 1902 S. 337: Studien über die Qualität rasch erwachsenen Fichtenholzes (gemeinsam mit Janka G.). — 1904 S. 1: Waldbauliche Studien über die Lärche. — 1905 S. 195: Bewässerungsversuche im Walde. — S. 244: Beziehungen zwischen Biologie der Pflanzen und dem Waldbaue.
- Land- u. forstw. Unterr.-Ztg.:** 1890 S. 125: Das forstliche Unterrichtswesen auf der Allgemeinen Land- und forstwirtschaftlichen Ausstellung. — 1891 S. 3: Die Naturwissenschaften im waldbaulichen Unterrichte.
- Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.:** Bd. 14 (1892) S. 3: Die Pflanzzeit in ihrem Einfluß auf die Entwicklung der Fichte und Weißföhre. — Bd. 17 (1894) S. 83: Bei der Erhebung der Resultate in Forstgartenversuchen ist eine verlässliche und möglichst einheitliche Qualitätsbestimmung der Pflanzenindividuen not-

wendig. Nach welchen Kriterien ließe sich dieselbe durchführen? (Vortrag geh. am 16. 9. 1893 i. d. Sitzung d. Internat. Verbandes Forstl. Versuchsanst. in Mariabrunn). — Bd. 17 (1894) S. 102: Ist mit Hinblick auf den alljährlich wiederkehrenden Bedarf an forstlichen Sämereien und behufs Förderung der Zuchtwahl ein die europäischen Staaten umfassendes, also in diesem Sinne gewissermaßen internationales Abkommen zu treffen, welches jeweils die zuverlässigste Art der Beschaffung von Saatgut bekannter Provenienz und bester Qualität sichert? Wie ließe sich dieses Abkommen treffen? (Vortrag geh. am 16. 9. 1893 i. d. Sitzung d. Internat. Verbandes Forstl. Versuchsanstalten in Mariabrunn). — Bd. 23 (1897) S. 7: Über den Ligningehalt einiger Nadelhölzer. — Bd. 30 (1904) S. 3: Einiges über die Rolle des Lichtes im Walde.

- Mittlg. n. ö. Forstw.: 1895** S. 350: Die waldbaulich-botanischen Versuchsarbeiten.
Öst. Vjschr. Forstw.: 1899 S. 190: Welche Erfahrungen liegen vor über die Beschädigungen der Wälder durch den Rauch industrieller Unternehmungen und Gewerbe? Welche gesetzlichen Bestimmungen sind notwendig, um die Waldbesitzer nach dieser Richtung schadlos zu halten?
Monographien: Selbstverlag 1891: Die Naturwissenschaften im waldbaulichen Unterricht.

Dimitz L.

- Cbl. ges. Forstw.: 1885** S. 103: Aphorismen über alpine Forstkultur. — S. 489: Die forstliche Organisation während der französischen Regierung in Illyrien. — 1888 S. 4: Forststatistischer Umriss Böhmens. — S. 261: Mariabrunn. Ein Beitrag zur Geschichte des Hauses. — S. 268: Der Berühmteste und die Ältesten aus der Forstlehranstalt Mariabrunn. — S. 309: Die österreichische Kameraltaxe. — 1889 S. 346 u. 531: Österreichs Forst- und Jagdstatistik für 1885. — 1890 S. 57: Die Durchforstungsversuche Frankreichs. — 1894 S. 97: Futterlaub und Futterreisig. — 1903 S. 312: Gedenkblatt zur Zentenarfeier Josef Ressels in Mariabrunn am 28. 6. 1893.
Österr. Verwalt.-Arch.: 1907 S. 1: Über Schutz der Naturdenkmäler in Österreich.
Öst. Vjschr. Forstw.: 1896 S. 297: Was gehört zur Zwischen- und was zur Hau-barkeitsnutzung? — 1904 S. 1: Die forstlichen Verhältnisse Bosniens und der Herzegowina. — 1906 S. 1, 153 u. 229: Das Forstwesen Japans.
Beiträge zu Sammelwerken: Verlag Perles, Wien 1900: Geschichte der österr. Land- und Forstwirtschaft und ihre Industrien 1848—1898. Bd. IV S. 440: Die Forstvereine.

Eckert F.

- Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 12 (1890)** S. 3 u. 13 (1892) S. 2: siehe Lorenz J. R.

Egger K.

- Cbl. ges. Forstw.: 1913** S. 365: Die Schiffel-Glaser'sche forstliche Rentabilitätslehre in ihrer Anwendung auf den jährlich nachhaltigen Betrieb.

Donaubauer E.

- Allg. Forstztg.: 1957** S. 28: Die gegenwärtige Situation des Försterschülers. — S. 106: Über die Pappelrindentodkalamität in Österreich. — S. 341: Über eine Blatt- und Zweigkrankheit der Kanadapappel.
Inf.-Dienst: 1957 1. Folge S. 4: Über die Einsendung von Untersuchungsmaterial zur Feststellung der Bestimmung tierischer oder pilzlicher Schäden an Holzgewächsen. — 1. Folge S. 6: Zwei Pilzkrankheiten in Tirol. — 1. Folge S. 8: Bakterienkrebsgeschwülste auf Korbweiden. — 2. Folge S. 3: Über das Auftreten forstpathogener Pilze in Österreich im Jahre 1957.
Monographien: Verlag: Gemeinschaft zur Förderung der Pappelkultur in Österreich, Wien III 1957: Zur Kenntnis von Chondroplea populea, dem Erreger des Pappelrindentodes.

- Beiträge zu Sammelwerken:** Verlag Forstl. Bundes-Versuchsanst. Mariabrunn, Wien-Schönbrunn 1957: Die chemische Schädlingsbekämpfung in der Forstwirtschaft: c) Die Fungizide und ihre Anwendung in der Forstwirtschaft, d) Über das Prinzip der Stäube-, Sprüh-, Spritz- und Nebelgeräte.
- Merkblätter:** Verlag Gemeinschaft zur Förderung der Pappelkultur in Österreich Wien III 1957: Über einen Versuch mit Kankerdoos.

Fraundorfer R.

- Schr.-Reihe forstl. Vers.-A. Mariabr.:** Bd. 2 (1954): Forstliche Hilfstafeln. — Bd. 6 (1957): Planung und Durchführung von Stichprobenahmen.
- Zbl. ges. Forstw.:** 1954 S. 76: Ein Massentarif für die Gebirgsfichte im gleichaltrigen Hochwald.

Friedrich J.

- Cbl. ges. Forstw.:** 1878 S. 359: Koordinatometer oder Apparat zur Berechnung rechtwinkliger Koordinaten. — 1885 S. 10: Logarithmischer Rechenschieber. — 1890 S. 53: Präzisionsxylometer. — S. 121: Naturselbstdruck von Stammscheiben. — S. 174: Zuwachsmesser. — S. 588: Naturselbstabbildung von Pflanzen. — 1893 S. 2: Inkonssequenzen in der waldbaulichen Praxis. — S. 220, 270 u. 311: Die sechste Fachkonferenz über das forstliche Versuchswesen Ende Mai 1893. — S. 383: Internationaler Verband forstlicher Versuchsanstalten. — 1894 S. 12: Das Forsthaus im Walde. I. Teil. — S. 52: Präzisions-Xylometer. — 1895 S. 3: Die Photographie im Dienste des Versuchswesens. — 1896 S. 4: Das Volumen der Fichtennadeln. — 1897 S. 48: Formzahl und Baummassentafeln. — S. 471: Über den Einfluß der Witterung auf den Baumzuwachs. — 1903 S. 233: Über den Einfluß des Gewichtes der Fichtenzapfen und des Fichtensamens auf das Volumen der Pflanzen. — 1905 S. 456: Zuwachsautograph. — 1906 S. 175: Transportgefäß für lebende Fische. — S. 449: Steigapparat. — 1907 S. 185: Über den Einfluß des Frostes auf den Durchmesser lebender Bäume. — S. 493: Zur Nonnenfrage. — 1908 S. 1: Fangautomat für Nachtfalter. — S. 482: Über die Dickenwachstumsenergie einiger Waldbäume.
- Forstl. naturw. Z.:** 1892 S. 249: Über die Rindenproduktion der österreichischen Schwarzföhre (*Pinus austriaca* Höss).
- Forstwiss. Cbl.:** 1899 S. 95: Tägliche Durchmesserschwankeungen der Zweige.
- Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.:** Bd. 17 (1894) S. 3: Bericht über die erste Versammlung des Intern. Verbandes Forstlicher Versuchsanstalten zu Mariabrunn 1893. — Bd. 22 (1897) S. 3: Über den Einfluß der Witterung auf den Baumzuwachs.
- Monographien:** Verlag Frick, Wien 1908: Über die Dickenwachstumsenergie einiger Waldbäume.
- Beiträge zu Sammelwerken:** Österreichs Forstwesen 1848—1888 (Denkschrift des Österr. Reichsforstvereins) S. 557: Das forstliche Versuchswesen.

Fromme G.

- Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr.:** Bd. 54 (1957) S. 3: Der Waldrückgang im Oberinntal (Tirol).

Glatz J.

- Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr.:** Bd. 44 (1947) S. 1: Mariabrunner Abseil- und Rückmaschine. Abseilen und Rücken von Holz auf Gleitbahnen. — Bd. 45 (1948) S. 48: Erschließung von unwegsamen Waldflächen durch einfache Seilgeräte.
- Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.:** Bd. 38 (1914) S. 1: Vornahme und Zweck von Geschwindigkeitsmessungen beim Betriebe von Rieswegen.
- Beiträge zu Sammelwerken:** Verlag W. Frick, Wien 1920: Eckert-Lorenz „Lehrbuch der Forstwirtschaft“ 4. Aufl. 4. Bd § 32 u. 34 (S. 118—160) „Über Rieswege“ u. „Über Drahtseilriesen“.

Gollner H.

Mittl. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 6 (1881) S. 379: Über die Festigkeit des Schwarzföhrenholzes.

Großmann H.

Cbl. ges. Forstw.: 1933 S. 147: (siehe Melzer H.).

Grüll H.

Allg. Forstztg.: 1954 S. 105: Bestandesanerkennung und Plusbaumauswahl — eine Voraussetzung einer zielbewußten Forstpflanzenzüchtung.

Holzforsch.: 1955 S. 81: siehe Wettstein W.

Holz-Kurier: 1957 H. 36, S. 8: Waldsamenernteaussichten 1957/58 — H. 49, S. 1: Für ein herkunftssicheres Forstsaamenmaterial.

Schr.-Reihe forstl. Vers.-A. Mariabr.: Bd. 4 (1956): Neuzeitliche Forstsaatguterzeugung in Pflropfplantagen I. Plusbaumauswahl und Pflropfung (gemeinsam mit Trauninger W.).

Zbl. ges. Forstw.: 1954 S. 234: Rauch- und Flugstaubschaden (Anteil des Flugstaubes beim Rauchschaden).

Günzl L.

Allg. forst- u. holzw. Ztg.: 1950 S. 40: Die forstwirtschaftliche Bedeutung und die Standortansprüche der euroamerikanischen Schwarzpappeln in Österreich.

Allg. Forstztg.: 1951 S. 37: Forstwirtschaftliche Planung im Auwald. — 1954 S. 125: Ergebnisse der österreichischen Pappelsortenprüfung 1949—1952.

Land- u. forstw. Gutsbetr.: 1952 S. 150: Holzertragssteigerung durch Pappelanbau.

Öst. Forst- u. Holzw.: 1951 S. 415: Vom Pappelzuchtgarten in Tulln. — 1952 S. 115 u. 158: Die Anzucht und Kultur der Pappeln.

Hadek A.

Cbl. ges. Forstw.: 1896 S. 27: Das Forsthaus im Walde. IV Entwurf für ein Försterhaus in einer Hochgebirgsgegend. — S. 165: Über das spezifische Gewicht des welken Buchenlaubes (Laubstreu). — S. 423: Versuche mit den Schnückerischen Zahnkeilen und dem Blessingschen Universal-Sicherheits-Schraubenkeil. — 1897 S. 147 u. 260: Über graphische Flächenberechnungen von Wegprofilen. — 1900 S. 61: Kritischer Beitrag zu Kopezkys „Neue Verfahren der Bestandesmassen-Ermittlung“.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 25 (1901) S. 1: Untersuchungen über die Elastizität und Festigkeit der österreichischen Bauhölzer. I. Fichte Südtirols (gemeinsam mit Janka G.).

Hafner F.

Öst. Forst- u. Holzw.: 1954 S. 267: Erfahrungen bei Planung und Bau von Forstwegen mit mechanisierten Mitteln. — Gleichlautend bzw. Übersetzung in: **Prakt. Forstw. Schw.** 1955 S. 5. — **Schweiz. Z. Forstw.** 1955 S. 113. — **Jour. Jap. For. Soc.** 1956 S. 115.

Schr.-Reihe forstl. Vers.-A. Mariabr.: Bd. 5 (1956): Planiergeräte im forstlichen Straßen- und Wegebau (gemeinsam mit Hedenigg W.).

Hampel R.

Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr.: Bd. 51 (1955) S. 1: Forstliche Ertragsэлеmente.

Hartig W.

Allg. Forstztg.: 1957 S. 262: siehe Andre F.

Zbl. ges. Forstw.: 1954 S. 73: siehe Andre F.

Hedenigg W.

Inf.-Dienst: 1957 3. Folge S. 2: Leistungserhebung bei der Entrindung von Rinden-spreißeln mit der Armbruster Rindenfräse.
Schr.-Reihe forstl. Vers.-A. Mariabr.: Bd. 5 (1956): siehe Hafner F.

Hempel F.

Ber. Forstver. O. Ö. u. Salzbg.: 1909 S. 39: Näherungsformel für die Kreisbogen-absteckung.
Öst. Vjschr. Forstw.: 1904 S. 124: Vorrichtung zum direkten Auftragen optisch, nach Reichenbach, gemessener Distanzen. — **1909 S. 241:** Über die Theorie der Abrundungskluppen und eine den Abrundungsfehler ausgleichende Kluppenteilung.

Hempel G.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 6 (1881) S. 257: Eine notwendige Reform auf dem Gebiete der Zuwachsuntersuchungen. — **Bd. 18 (1895) S. 1:** Die Ästung des Laubholzes, insbesondere der Eiche.

Hilscher A.

Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr.: Bd. 50 (1954) S. 5: Die Österreichische Normalleistungstafel.

Höhnel F.

Cbl. ges. Forstw.: 1884 S. 387: Über das Wasserbedürfnis der Wälder.
Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 3 (1878) S. 255: Über den Ablösungsvorgang der Zweige einiger Holzgewächse und seine anatomischen Ursachen. — **Bd. 4 (1879) S. 47:** Über die Transpirationsgrößen der forstlichen Holzgewächse mit Beziehung auf die forstlich-meteorologischen Verhältnisse. — **Bd. 5 (1879) S. 247:** Weitere Untersuchungen über die Transpirationsgrößen der forstlichen Holzgewächse. — **Bd. 6 (1881) S. 275:** Weitere Untersuchungen über den Ablösungsvorgang von verholzten Zweigen. — **Bd. 9 (1883) S. 15:** Beiträge zur Physik des Waldes IV. Über den Wasserverbrauch der Holzgewächse mit Beziehung auf die meteorologischen Faktoren.
Beiträge zu Sammelwerken: Verlag C. Winter, Heidelberg **1878**, Forschungen auf dem Gebiet der Agrikulturphysik (herausgeg. von E. Wollney) Bd. I S. 299: Über den Gang des Wassergehaltes und der Transpiration bei der Entwicklung des Blattes.

Hoppe E.

Cbl. ges. Forstw.: 1893 S. 407: Das Aspirationspsychrometer. — S. 409: Ein empfehlenswerter Erdbohrer. — **1895 S. 99:** Untersuchungen über den Einfluß der Bestandesdichte auf die Bodenfeuchtigkeit. — **1897 S. 64:** Untersuchungen über den Einfluß der Bestandesdichte auf die Bodentemperatur. — S. 197: Sind die forstlich-meteorologischen Beobachtungen in der bisherigen Weise fortzusetzen oder sollte eine Änderung des bisherigen Systems eingeführt werden? — **1898 S. 51:** Über Veränderungen des Waldbodens durch Abholzung. — S. 99 u. 147: Forstmeteorologische Studien im Karstgebiet I u. II. — **1900 S. 49:** Vergleichende Studie über den Mineralstoffgehalt von Fichte und Douglastanne. — S. 250: Untersuchungen über die Feuchtigkeit des Lehmbodens in mit Altholz bestandenen und in abgestockten Waldflächen. — **1901 S. 241:** Über die Nährstoffansprüche der Weiß- und Schwarzföhre. — **1902 S. 97:** Regenergiebigkeit unter Fichtenjungwuchs.
Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 20 (1895) S. 5: Einfluß der Freilandvegetation und Bodenbedeckung auf die Temperatur und Feuchtigkeit der Luft. — **Bd. 21 (1896) S. 5:** Regenmessungen unter Baumkronen.

Horky A.

- Allg. Forst- u. Jagdztg.:** 1953/54 S. 135: Die Waldstandsaufnahme in Österreich.
 — 1956 S. 90: Die Entwicklung des forstlichen Versuchswesens in Österreich.
Allg. Forstzeitschr.: 1954 S. 510: Die österreichische Waldstandsaufnahme.
Allg. Forstztg.: 1952 S. 179: Die Waldstandsaufnahme und ihre Durchführung in Österreich. — 1953 S. 109: Die Waldstandsaufnahme in der Durchführung. — S. 286: Das forstliche Forschungs- und Versuchswesen Österreichs. — 1955 S. 126: Stand der Arbeiten für die österreichische Waldstandsaufnahme.
Förd.-Dienst: 1957 Sondernummer S. 7: Struktur und Zustand des österreichischen Waldes.
Öst. Forst- u. Holzw.: 1952 S. 214: Die Waldstandsaufnahme in Österreich.
Öst. Vjschr. Forstw.: 1956 S. 133: Forstpolitischer Überblick. — 1957 S. 133: Die Entwicklung der Forstlichen Bundesversuchsanstalt Mariabrunn. — S. 217: Hofrat Prof. Dr. h. c. Heinrich Lorenz-Liburnau zum Gedächtnis.
Schweiz. Z. Forstw.: 1955 S. 373: Die Waldstandsaufnahme in Österreich.
Telegraf: 1956 Nr. 14 S. 1: Regulator der Forstwirtschaft.

Jahn E.

- Allg. Forstztg.:** 1957 S. 16: Welche Forstschädlinge traten 1956 auf?
Anz. Schädlingk.: 1954 Heft 2 S. 17: Weitere Beobachtungen zur Natur von Insektenviren an Hand von elektronenmikroskopischen Untersuchungen. — 1957 Heft 9 S. 139: Beobachtungen zum Auftreten des Schwammspinners (*Lymantria dispar* L.), des Goldafters (*Euproctis chrysorrhoea* L.) und des grünen Eichenwicklers (*Tortrix viridana* L.) in Niederösterreich und im Burgenland in den Jahren 1952–1956 (gemeinsam mit Sinreich A.).
Inf.-Dienst: 1957 1. Folge S. 1: Bericht über das Schädlingsauftreten in Österreich im Jahre 1957.
Mikroskopie: 1957 S. 301: Probleme zu festgestellten Veränderungen von Polyederkörpern bei Insektenviruserkrankungen.
Natur u. Land: 1955 S. 149: Auswirkungen von Waldbränden mit spezieller Berücksichtigung der Veränderungen im Boden und des Bodentierlebens.
Öst. Vjschr. Forstw.: 1954 S. 86: siehe Schimitschek G. — 1956 S. 27: Lärchenschädlinge im natürlichen und künstlichen Verbreitungsgebiet der Lärche (mit besonderer Berücksichtigung der Lärchenschädlinge Österreichs).
Schlern: 1957 S. 87: Das Massenaufreten von Diprion (*Lophyrus*) pini im Oberinntal im Jahre 1955 (gemeinsam mit Maisner N.).
Z. angew. Ent.: 1957 (Festschr. Zwölfer) S. 184: Zum Auftreten des Kiefernspanners *Bupalus piniarius* L. im Burgenland in den Jahren 1952–1956 (gemeinsam mit Sinreich A.).
Zbl. ges. Forstw.: 1955 S. 111: Parthenogese im Tierreich und ihre Bedeutung für die Erhaltung der Art.
Monographien: Akad. Verlags-Ges. Geist u. Portig, Leipzig 1956: Insektenviren.
Beiträge zu Sammelwerken: Verlag Forstl. Bundes-Versuchsanst. Mariabrunn, Wien-Schönbrunn 1957: Die chemische Schädlingsbekämpfung in der Forstwirtschaft a) Insektizide und ihre Anwendung.
Merkblätter und Wandtafeln: Verlag V. A. Mariabr. 1954 Wandtafel und Merkblatt: Der große und kleine Waldgärtner. — 1955 Wandtafel und Merkblatt: Der Buchdrucker und der achtzählige Zirbenborkenkäfer (*Ips typographus* L. und *Ips amitinus* Eichh.). — 1955 Merkblatt: Anleitung zur Verhinderung des Entstehens von Borkenkäferkalamitäten. — 1956 Wandtafel: Pappelschädlinge I. Blattfresser (Käfer).

Janka G.

- Ber. Kongr. internat. Verb. Materialprüf. Techn.:** Ber. IV. Kongreß (Brüssel 1906) Beitrag 2 d zur Diskussion: Ergebnisse der Holzprüfungen an der Österr. Forstl. Versuchsanstalt in Mariabrunn. — Ber. VI. Kongreß (New York 1912) II. Abschnitt XXIII/3: Härteprüfung des Holzes mittels Kugeldruckverfahrens.

Cbl. ges. Forstw.: 1902 S. 337: siehe Cieslar A. — S. 417 u. 475: Die Eignung des Buchenholzes zu Straßenpflaster im Vergleiche mit Nadelhölzern. — 1904 S. 95: Untersuchungen über Holzqualität. — 1905 S. 397: Ein neues Imprägnierungsverfahren für Holz. — 1906 S. 193 u. 241: Die Härte des Holzes. — 1907 S. 62: Büttners Baumwinde. — 1908 S. 443: Über Holzhärteprüfung. — 1911 S. 558: Eschenholz zu Ski. — 1914 S. 57, 138, 235 u. 327: Eine forstliche Studienreise nach Schweden. — 1916 S. 1: Widerstandsfähigkeit von im Wasser ausgelaugtem Holze gegen Pilzinfektion. — S. 324: Die technischen Eigenschaften des Holzes der griechischen Tanne (*Abies cephalonica* Loud.). — 1917 S. 15: Die Schwammprobe zur Prüfung der Wirksamkeit eines Holzimprägnierungsmittels auf die Widerstandsfähigkeit des Holzes gegen Pilzerstörung. — 1918 S. 50: Das Reißverfahren zur Harzgewinnung an Kiefern. — S. 361: Neuere Ergebnisse von Harznutzungsversuchen. — 1921 S. 185: Über die technische Qualität des Douglastannenholzes. — 1925 S. 385: Über die bautechnische Qualität des Holzes der Stiel- und Traubeneiche.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 25 (1901) S. 1: siehe Hadek A. — Bd. 28 (1904) S. 1: Untersuchungen über die Elastizität und Festigkeit der österreichischen Bauhölzer. II. Fichte von Nordtirol, vom Wienerwald und Erzgebirge. — Bd. 33 (1907) S. 3: Die Einwirkung von Süß- und Salzwässern auf die gewerblichen Eigenschaften der Hauptholzarten. I. Teil: Untersuchungen und Ergebnisse in mechanisch-technischer Hinsicht. — Bd. 35 (1909) S. 1: Untersuchungen über die Elastizität und Festigkeit der österreichischen Bauhölzer. III. Fichte aus den Karpaten, aus dem Böhmerwalde, Ternovanerwalde und den Zentralalpen. Technische Qualität des Fichtenholzes im allgemeinen. — Bd. 37 (1913) S. 1: Untersuchungen über die Elastizität und Festigkeit der österreichischen Bauhölzer. IV. Lärche aus dem Wienerwalde, aus Schlesien, Nord- und Südtirol. — Bd. 39 (1915) S. 1: Die Härte der Hölzer. — Bd. 40 (1918) S. 1: Untersuchungen über die Elastizität und Festigkeit der österreichischen Bauhölzer. V. Lärche aus Krain, aus Oberösterreich-Stiermark, aus dem Erzgebirge und Böhmerwalde, aus Mähren und Galizien. Technische Qualität des Lärchenholzes im allgemeinen.

Öst. Vjschr. Forstw.: 1906 S. 248: Über neuere holztechnologische Untersuchungen.

Monographien: Selbstverlag Wien 1906: Ergebnisse der Holzprüfungen an der österreichischen forstlichen Versuchsanstalt in Mariabrunn. Beitrag zur Diskussion über Holzprüfung. Intern. Verb. f. d. Materialprüfungen der Technik (Brüsseler Kongreß 1906).

Beiträge zu Sammelwerken: Handbuch der Forstwissenschaft von Lorey-Wagner, Tübingen 1914: Die Forstbenutzung. A. Die technischen Hölzer. — Handbuch der Forstwissenschaft, Verlag Laupp, Tübingen 1925 Bd. II S. 359: Die technischen Eigenschaften der Hölzer. — Bd. II S. 619: Mechanische Holzbearbeitung.

Jelem H.

Allg. Forstztg.: 1957 S. 64: Produktionssteigerung im Auwald unter besonderer Berücksichtigung der Walddüngung. — S. 196: Ein forstlicher Beitrag zur Trennung von Wald und Weide. — S. 258: Raumplanung und Forstwirtschaft.

Förd.-Dienst: 1957 Sondernummer S. 58: Walddüngung — eine waldbauliche Aufgabe.

Kornauth K.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 16 (1893) S. 1: siehe Wachtl F. A.

Kramer E.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 9 (1883) S. 3: Beiträge zur Physik des Waldes. II. Das Verhalten der Waldstreu- und Moosdecken gegenüber dem Eindringen des meteorischen Wassers in den Boden.

Kubelka A.

- Cbl. ges. Forstw.:** 1914 S. 255: Die Bestandesmassenermittlung mit Verwendung eines Fernrohrdendrometers.
- Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.:** Bd. 38 (1914) S. 9: Ein Durchforstungsversuch in Douglastanne, *Pseudotsuga Douglasii* Carr. — S. 35: Die Harznutzung in Österreich. — S. 65: Über das Auftreten der Forleule (*Panolis griseovariegata* Goeze) im Jahre 1913 in Nordböhmen (gemeinsam mit Sedlacek W.).
- Öst. Forst- u. Jagdztg.:** 1915 S. 49, 105 u. 161: Die Harznutzung in Österreich.
- Monographien:** Verlag Frick, Wien 1912: Die intensive Bewirtschaftung der Hochgebirgsforste. Voraussetzungen in Bezug auf Bringungswesen, Betriebseinrichtung und Wirtschaftsformen.

Lohwag H.

- Cbl. ges. Forstw.:** 1942 S. 179: Zum Sterben der Bäume im Lainzer Tiergarten (Wien).

Lorenz F.

- Cbl. ges. Forstw.:** 1901 S. 542: Zur Ermittlung der zweckmäßigsten Querprofilform von Wasserläufen.

Lorenz v. Liburnau J. R.

- Cbl. ges. Forstw.:** 1885 S. 541: Nachrichten über die Fortführung und Erweiterung des forstlich-meteorologischen Beobachtungssystems in Österreich. — 1886 S. 1: Zur Frage der Wuchs- und Versuchsgebiete. — 1889 S. 429: Über die Wohlfahrtswirkungen des Waldes. — 1890 S. 113: Weiteres zur Frage der Wohlfahrtswirkungen des Waldes.
- Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.:** Bd. 2 (1878) S. 73: Entwurf eines Programmes für forstlich-meteorologische Beobachtungen in Österreich. — Bd. 3 (1878) S. 267: Nachrichten über den forstlich-meteorologischen Beobachtungszweig. — Bd. 9 (1883) S. 1: Beiträge zur Physik des Waldes. I. Vorbemerkungen. — Bd. 12 (1890) S. 3: Resultate forstlich-meteorologischer Beobachtungen, insbesondere in den Jahren 1885—1887. I. Teil: Untersuchungen über die Temperatur und Feuchtigkeit der Luft unter, in und über den Baumkronen des Waldes, sowie im Freilande (gemeinsam mit Eckert F.). — Bd. 13 (1892) S. 2: Resultate forstlich-meteorologischer Beobachtungen, insbesondere in den Jahren 1885—1887. II. Teil: Beobachtungen an den Radialstationen in Galizisch-Podolien, im nordkarpatischen Vorlande und auf dem Thayaplateau in Niederösterreich (gemeinsam mit Eckert F.).

Lorenz v. Liburnau N.

- Cbl. ges. Forstw.:** 1902 S. 516: Die Herstellung von Stöckelpflaster aus Rotbuche. — S. 523: Analytische Untersuchung der Schiffelchen Kubierungsformel. — 1903 S. 452: Der Hydrobion (eine Vorrichtung für den Lebendtransport von Fischen). — 1904 S. 144: Zur Theorie der morphologischen Stammkurve. — 1907 S. 137: Imprägnierung von Buchenschwellen mit Karbolsäure-Emulsion. — 1908 S. 273: Zur Bekämpfung des Ortsteines durch kulturelle Maßregeln. — 1909 S. 348: Analytische Untersuchung des Begriffes der Holzhärte. — S. 388: Imprägnierung von Buchenschwellen mit arsenignsaurem Kupferoxyd. — 1910 S. 157: Zur Theorie der Abrundungskuppen. — 1911 S. 541: Zur Bildung von Mittelzahlen.
- Chemiker-Ztg.:** 1903 S. 495: Über die Unhaltbarkeit der Citratmethode zur Bestimmung der Phosphorsäure in Thomasschlacken. — 1908 S. 707: Ein Wort zu Gunsten meiner Methode zur Phosphorsäurebestimmung.
- Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.:** Bd. 33 (1907) S. 97: Die Einwirkung von Süß- und Salzwässern auf die gewerblichen Eigenschaften der Hauptholzarten. II. Teil: Untersuchungen und Ergebnisse in chemischer Hinsicht. — Bd. 36 (1911) S. 1: Ein Düngungsversuch an Schwarzkiefern-Stangenholz des Großen Föhrenwaldes bei Wiener Neustadt.

Öst. Chemiker-Ztg.: 1911 S. 1: Zur Phosphorsäurebestimmung durch direkte Wägung des Ammoniumphosphormolybdates.

Z. landw. Versuchsw. Öst.: Bd. 7 (1901) S. 583: Neue Beiträge zur Saccharimetrie und Alkoholometrie. — Bd. 8 (1902) S. 981: Der Dafert-Reitmairsche Feldversuch aus dem Jahre 1899.

Maisner N.

Schlern: 1957 S. 87: siehe Jahn E.

Manschinger

Schlüssel: 1953 Heft 10 Beilage S. II: siehe Wettstein W.

Melzer H.

Allg. Forstztg.: 1957 S. 152: Die Entwicklung des forstlichen Versuchswesens in Österreich.

Cbl. ges. Forstw.: 1931 S. 49: Frostschäden des Winters 1928/29 in Österreich. — 1933 S. 147: Die Schwarzerle im Lungau (gemeinsam mit Großmann H.). — 1937 S. 225: Der Fichten-Herkunftsversuch in Loimannshagen. Ergebnisse einer Aufnahme im Jahre 1936.

Meyr R.

Allg. Forstztg.: 1954 S. 62: Rückung und Nahförderung des Holzes unter Verwendung von Forstseilwinden. — 1954 S. 210: Forstliche Seilbahnen in der Schweiz und in Frankreich.

Forstarchiv: 1957 S. 262: Seilkrane in der Forstwirtschaft.

Inf.-Dienst: 1957 2. Folge S. 9: Über die Versuchsarbeiten auf dem Gebiet der Seilbringung.

Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr.: Bd. 47 (1951) S. 106: Bericht über die Bringungsarbeiten mit dem „Mariabrunner Seilgerät“ im Jahre 1951. — Bd. 48 (1952) S. 5: Hofrat Dr. Josef Glatz †.

Öst. Forst- u. Holzw.: 1952 S. 194: Das „Mariabrunner Seilgerät“.

Studienreise: 1954 S. 1 u. 93: Einleitung. — Tätigkeit und Aufgaben der Forstwirtschaftlichen Zentralstelle der Schweiz in Solothurn auf arbeitstechnischem Gebiet.

Mik J.

Cbl. ges. Forstw.: 1895 S. 341 u. 415: siehe Wachtl F. A.

Mikolaschek C.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 2 (1879) S. 1: Untersuchungen über die Elastizität und Festigkeit der wichtigsten Bau- und Nutzhölzer Böhmens.

Moeller J.

Cbl. ges. Forstw.: 1883 S. 9 u. 155: Über Quellung und Keimung der Waldsamen. — 1884 S. 416 u. 572: Waldbauliche Aphorismen. I. Über die Pflanzzeit. II. Zur Erziehung der Eiche. — 1886 S. 217: Waldbauliche Aphorismen. III. Die Reifezeit der Schwarzföhrensamen. — S. 265: Waldbauliche Aphorismen. IV. Über die Pflanzzeit.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 1 (1877) S. 68: Über Dichtenbestimmungen des Holzes. — Bd. 2 (1878) S. 107: Über den Einfluß der Bodenbeschaffenheit auf die erste Entwicklung der Schwarzföhre (*Pinus Laricio*). — S. 116: Versuche mit Schwarzföhrensamen. — S. 121: Über die freie Kohlensäure im Boden. — Bd. 3 (1878) S. 167: Beiträge zur Anatomie der Schwarzföhre (*Pinus Laricio* Poir.). — Bd. 5 (1879) S. 182: siehe Reuß H. jun. — Bd. 6 (1881) S. 324: siehe Reuß H. jun.

Beiträge zu Sammelwerken: Verlag Th. Fischer, Kassel 1883: Allgem. Warenkunde u. Rohstofflehre (herausgeg. v. R. Benedikt u. Mitarb.) Bd. III u. IV: Die Rohstoffe des Tischler- und Drechslergewerbes. Teil 1: Das Holz und Teil 2: Rinde, Früchte und Samen.

Monographien: Verlag Springer, Berlin 1882: Anatomie der Baumrinde.

Moser W.

Inf.-Dienst: 1957 3. Folge S. 1: Betriebswirtschaftliche Untersuchungen im Bauernwald.

Müller E.

Cbl. ges. Forstw.: 1925 S. 420: Stimulationen an forstlichen Samen, Stecklingen und Wurzeln.

Nather H.

Allg. Forstztg.: 1954 S. 9: Zum Massenaufreten von Rindentod an Pappelkulturen im Jahre 1953.

Inf.-Dienst: 1957 2. Folge S. 1: Die Saatgutkontrolle an der Forstlichen Bundes-Versuchsanstalt.

Niklas L.

Holz-Kurier: 1957 S. 6: Stand der Pappelan-zucht in Österreich im Jahre 1956.

Öst. bot. Z.: 1955 S. 520: siehe Wettstein W.

Weidenanbau: 1954 H. 8 S. 31: siehe Wettstein W.

Nördlinger H.

Cbl. ges. Forstw.: 1877 S. 599: In Sachen der Reinertragstheorie.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 6 (1881) S. 369: Einfluß der Harzung auf Wachstum und Holz der Schwarzföhre.

Onno M.

Angew. Pfl. Soziol.: 1954 S. 405: Vergleichende Studien über die natürliche Waldvegetation Österreichs und der Schweiz.

Arb. bot. Stat. Hallstatt: Heft 92 (1950) S. 7: Die Forstliche Bundesversuchsanstalt Mariabrunn. — Heft 94 (1950) S. 12: Die Neubesiedlung kriegszerstörter Flächen durch Pflanzen.

Ber. deutsch. bot. Ges.: 1944 S. 212: Vegetationsaufnahmen vom Breitenmoos bei Hellengerst im Allgäu (Wasserscheide Rhein-Donau). — 1952 S. 9: Der heidelbeerreiche Föhren-Stieleichenwald bei Krumpendorf in Kärnten. — 1955 S. 345: Forstlich-pflanzensoziologische Betrachtungen über das Revier Klauswald in Niederösterreich.

Mittlg. deutsch. dendrol. Ges.: 1942 S. 139: Vegetationsstudien aus dem Wiener Becken (Schwadorfer und Rauchenwarter Holz).

Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr.: Bd. 45 (1948) S. 96: Bericht über eine Reise in die Schweiz.

Natur u. Land: 1949 H. 2 S. 33: Eine weibliche Pyramidenpappel. — 1953 S. 128: Eine wintergrüne Eiche in Wien.

Öst. bot. Z.: 1948 S. 475: Blütenbiologische Beobachtungen an Koniferen und bei Tilia.

Öst. Forst- u. Holzw.: 1948 S. 348: Das Geobotanische Forschungsinstitut Rübel in Zürich.

Universum: 1948 S. 4: Die Klimarassen der Waldbäume. — 1952 S. 640: Das Institut für Seenforschung und Seenbewirtschaftung in Langenargen am Bodensee.

Universum, Nat. u. Techn.: 1957 S. 302: Pflanzen als Standortsanzeiger. — S. 479: Experimentelle Untersuchungen über Pflanzengesellschaften in den Schweizer Alpen.

Wetter u. Leben: Sonderheft II (1953) S. 129: Beiträge zur Limnologie der Wienerwaldtäler.

Petraschek K.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 2 (1878) S. 149: Das Gefälle der Holzriesen und Untersuchungen über die gleitende Reibung auf denselben.

Pockberger J.

Öst. Vjschr. Forstw.: 1957 S. 142: Forschungsprobleme und Aufgabenkreis der Versuchsanstalt.

Rannert H.

Öst. Forst- u. Holzw.: 1953 S. 97: Restbestand von *Sequoia gigantea* im Dunkelsteiner Wald.

Zbl. ges. Forstw.: 1955 S. 19: Einiges über die Schaftform und Massenleistung von *Sequoia gigantea* Decn.

Reitter E.

Dtsch. ent. Ztg.: 1881 S. 177: siehe Wachtl A.

Reuß H.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 5 (1879) S. 182: Mitteilungen aus einem Versuchs-Pflanzkamp auf der fürstlich Colloredo-Mannsfeldschen Domäne Dobřisch (gemeinsam mit Moeller J.). — Bd. 6 (1881) S. 324: Mitteilungen aus den forstlichen Versuchsanlagen auf der fürstlich Colloredo-Mannsfeldschen Domäne Dobřisch (gemeinsam mit Moeller J.).

Öst. Vjschr. Forstw.: 1886 S. 17 u. 114: Die Aufgaben des forstlichen Versuchswesens. Waldbauliche Versuche. — S. 240: Die Durchforstungsversuche.

Riegler W.

Cbl. ges. Forstw.: 1893 S. 200: Neues vom Kuckuck. — 1894 S. 196: Die Wildschutzgesetzgebung in Österreich. — 1899 S. 307: Gedanken über die Herbstknospe. — 1900 S. 357: Zum Schutze der vaterländischen Flora.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 3 (1878) S. 186: Zur Anatomie der Schwarzföhre. — Bd. 5 (1879) S. 200: Beiträge zur Lehre von den Moosdecken und von der Waldstreu. — S. 234: Beobachtungen über die Abfuhr meteorischen Wassers entlang den Hochstämmen. — Bd. 9 (1883) S. 7: Beiträge zur Physik des Waldes III. Beobachtungen über die Bodenfeuchtigkeit unter verschiedenen Bedeckungen, namentlich unter Waldstreu und Grasnarbe.

Rušnov P.

Cbl. ges. Forstw.: 1910 S. 257: Über die Feststellung von Rauchsäden im Nadelwald. — 1915 S. 173: Ein Düngungsversuch im forstlichen Pflanzgarten. — S. 440: Reisigfütterung und Holzfütterung. — 1917 S. 335: Über den heutigen Stand der Rauchsadenforschung. — 1918 S. 52: Einiges über Harzung und Harzungsprodukte. — S. 366: Die Kapillarität der Böden. — 1919 S. 283: Die Entkalkung des Bodens durch den Einfluß SO_2 -haltiger Rauchgase. — 1921 S. 142: Einiges über die durch den Weltkrieg verursachte Wertsteigerung des Holzes. — 1923 S. 281: Über die Chemie des Lignins. — 1924 S. 283: Eine Betrachtung über die vermutliche Ursache des wesentlich höheren Aschengehaltes der Rinde der Holzpflanzen im Vergleich zum Stamm- und Wurzelholz. — 1924 S. 376: Der Heizwert der verschiedenen Holzarten. — S. 376: Warum werden Laubbölzer in der Zellulose-Industrie meist nicht verwendet?

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 38 (1914) S. 56: Ein Düngungsversuch im forstlichen Pflanzgarten.

Schedl K. E.

- Allg. Forstztg.:** 1954 S. 244: Ein wenig bekannter Forstgartenschädling.
- Ann. Mag. Nat. Hist.:** 1953 S. 288: Fauna indomalayensis III. — 1955 S. 211: New records and new species of Scolytoidea from Africa. — 1957 S. 149: Bark and Timber Beetles from South Africa.
- Ann. Mus. Congo:** 1952 S. 1: Scolytoidea nouveaux du Congo Belge I. — 1955 S. 257: Contribution à l'étude de la faune entomologique du Ruanda-Urundi. XXV. Coleoptera Scolytidae et Platypodidae. — 1957 S. 162: Scolytoidea nouveaux du Congo Belge II.
- Atti Mus. Civ. Stor. Nat.:** 1955 S. 30: Borken- und Ambrosiakäfer aus Italienisch-Ostafrika.
- Bull. Assoc. Phil. Alsace et Lorraine:** 1952 S. 86: Borkenkäfer aus dem Elsaß.
- Bull. Inst. Franç. Afr. noire:** 1954 S. 869: Scolytoidea de la Côte d'Ivoire I.
- Bull. Inst. Roy. Sci. Nat. Belg.:** 1952 S. 1: Scolytoidea Congolais IV.
- Dusenja:** 1952 S. 343: Neotropische Scolytoidea III. — 1954 S. 21: Neotropische Scolytoidea VI.
- Ent. Arb. Mus. Frey:** 1955 S. 267: Borken- und Ambrosiakäfer des Museum Frey. — S. 277: Borken- und Ambrosiakäfer aus dem pazifischen Raum.
- Ent. Bl.:** 1951/52 S. 158: Zur Synonymie des Borkenkäfers I. — 1953 S. 22: Fauna sinensis I. — 1955 S. 46: Fauna sinensis II.
- Mém. Inst. Madagascar:** 1953 S. 67: Fauna madagascariensis III.
- Mem. Queensl. Mus.:** 1953 S. 664: Australian Scolytoidea I.
- Mittl. Münch. ent. Ges.:** 1955 S. 1: Bestimmungstabellen palaearktischer Borkenkäfer VII.
- Pan-Pacif. Ent.:** 1952 S. 122: Neotropical Scolytoidea V. — 1956 S. 30: Some Bark and Ambrosia Beetles from the Tres Marias Islands, Mexico. — S. 32: Fauna Aethiopica VIII.
- Parc National Upemba:** 1952 S. 49: Scolytoidea Congolais II.
- Pflanzenarzt:** 1952 S. 4: Maikäferbekämpfung mit chemischen Mitteln.
- Phil. Jour. Sci.:** 1952 S. 61: Formosa Scolytoidea I. — 1954 S. 137: Fauna Indomalayaensis IV.
- Rev. Chil. Ent.:** 1955 S. 255: Chilenische Borkenkäfer II.
- Rev. Franç. Ent.:** 1953 S. 123: Bark- and Ambrosia-Beetles from Indo-China.
- Rev. Zool. Bot. Afr.:** 1954 S. 47: Scolytoidea from the Gold Coast I.
- Sarawak Mus. Jour.:** 1954 S. 154: Scolytoidea from Borneo I.
- Z. angew. Ent.:** 1955 S. 1: Die Kiefernborckenkäfer Guatemalas.
- Monographien:** Verlag Forstl. B. V. A. Mariabrunn 1953: Die kleine Fichtenblattwespe (*Lygaeonematus pini* Retz). Verbunden mit einem Bericht über die in Kärnten in den Jahren 1950/1951 aufgetretenen Forstschäden und ihre Bekämpfung. — Verlag Amt f. Statistik u. Studien, Region Trentino-Tiroler Etschland 1957: Der kleine Fichtennadelmarkwickler (*Asthenia pygmaeana* Hb.) in Südtirol.
- Beiträge zu Sammelwerken:** Verlag Uppsala 1957: South African Animal Life. Results of the Lund University Expedition in 1950–1951, Vol. IV S. 323: Coleoptera: Scolytidae and Platypodidae.

Scheuble R.

- Allg. Forstztg.:** 1952 S. 283: Drei Jubiläen im Stillen.
- Cbl. ges. Forstsw.:** 1937 S. 193: Chemische Holzverwertung. — 1938 S. 1: Die holzchemische Industrie Österreichs. — S. 305: Die holzchemische Industrie des Landes Österreich. — 1939 S. 245: Merkwürdiges von den Kiefern-terpentinölen. — 1940 S. 67: Jugoslawische Untersuchungen über die Technik der Harzungen von *Pinus nigra* und *silvestris* und über die Eigenschaften ihres Harzes. — 1942 S. 64: Die ungewöhnliche Zusammensetzung der Terpentinöle von *Pinus Sabineana* und *Jeffreyi*. Ein Beitrag zur Klärung des Gegenstandes. — S. 215: Das sogenannte Erstlings- oder Jungfernharz und die jahreszeitlichen Schwankungen der Harzeigenschaften bei der Weiß- und Schwarzkiefer.

- Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr.:** Bd. 44 (1947) S. III: Geleitwort. — S. IX: Hofrat Prof. Ing. H. Lorenz-Liburnau 60 Jahre im Forstberuf. — Bd. 45 (1948) S. 71: Die Tagung des Subkomitees „Holzchemie“ der FAO in Genf im Mai 1948. — S. 82: Der X. Kongreß des Intern. Verb. Forstl. Forschungsanstalten in Zürich im September 1948. — Bd. 46 (1950) S. 3: Zum 75jährigen Bestande der Forstlichen Bundes-Versuchsanstalt Mariabrunn. — Bd. 49 (1953) S. 5: Individuelle Konstanz der von Individuum zu Individuum stark variierenden Harzeigenschaften der Schwarz- und Weißkiefer. — Bd. 52 (1956) S. 3: Über Kiefernharzung.
- Notring-Jb.:** 1954 „Notring-Almanach“ S. 88: Grundlegende Methoden und Erkenntnisse der Holztechnologie.
- Öst. Forst- u. Holzw.:** 1946 Heft 18 S. 2: Die Bucheckern als Nahrungs- und Futtermittel und die Bucheckernernte 1946.
- Öst. Vjschr. Forstw.:** 1950 S. 20: Die forstwissenschaftlichen und forstfachlichen Veröffentlichungen von Hofrat Professor Dipl.-Ing. H. Lorenz-Liburnau.

Schiffel A.

- Cbl. ges. Forstw.:** 1897 S. 4: Über forstliche Ertragstafeln. — S. 109: Über Bestandesmassenaufnahmen mittels Probestammverfahren. — 1898 S. 1: Untersuchungen über den Genauigkeitsgrad einiger Dendrometer. — S. 291: Kritische Betrachtungen über die Holzmassenermittlung nach der Bestandesformhöhe. — 1900 S. 287: Über Bestandeshöhen und Bestandesformzahlen. — 1901 S. 1 u. 52: Erziehungshiebe mit Bezug auf Ertragstafeln. Erläuternde Bemerkungen zum Arbeitsplan der k. k. forstl. Versuchsanstalt über Ertragsproben. — 1903 S. 49: Über die Konstruktion empirischer Kubierungsformeln. — S. 189: Über die gesetzmäßigen Beziehungen der Massenfaktoren in normalen Fichtenbeständen. — 1904 S. 51: Die Reinertragslehre in der Gegenwart. — S. 186: Über die Kubierung handelsmäßig bearbeiteter Hölzer und über die Beurteilung der Vollholzigkeit von Rundholz. — S. 435: Waldbauliche Kontroversen. — 1905 S. 97: Stärke und Inhalt der Lärchenrinde. — S. 489: Bodenrente oder Waldrente? — 1906 S. 333 u. 405: Über Bestandserziehung. — S. 493: Über die Kubierung und Sortierung stehender Nadelholzschäfte. — 1907 S. 102: Stärke und Inhalt der Weißföhrenrinde. — 1908 S. 94 u. 137: Kritische Betrachtungen über Theorie und Praxis der Bodenreinertragslehre. — 1909 S. 97: Die Waldbussole als Dendrometer. — S. 505: Zuwachsstudien in einem Fichtenbestande. — 1910 S. 6: Über Zuwachsprozente. — 1910 S. 291: Beiträge zur Begründung der Lehre über die Erziehung der Fichte. — S. 475: Über das Wesen des Waldkapitales und über die Ermittlung von durchschnittlichen Waldrenten. — 1911 S. 314: Über das Wesen des Waldkapitales. — S. 371: Über den Einfluß fehlerhafter Bestimmungen der Dimensionen auf den Inhalt von Rundholz. — 1912 S. 435: Eine neue Methode der Ableitung allgemeiner theoretischer Kubierungsformeln und die Bedingungen ihrer Anwendbarkeit in der Holzmeßkunde. — 1913 S. 301: Zur Theorie des aussetzenden und des jährlichen Nachhaltsbetriebes. — S. 433: Die Schiffel-Glasersche forstliche Rentabilitätslehre in ihrer Anwendung auf den jährlichen Betrieb.
- Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.:** Bd. 24 (1899) S. 1: Form und Inhalt der Fichte. — Bd. 27 (1902) S. 1: Die Kubierung von Rundholz aus zwei Durchmessern und der Länge. — Bd. 29 (1904) S. 1: Wuchsgesetze normaler Fichtenbestände. — Bd. 31 (1905) S. 1: Form und Inhalt der Lärche. — Bd. 32 (1907) S. 1: Form und Inhalt der Weißföhre. — Bd. 34 (1908) S. 1: Form und Inhalt der Tanne.
- Öst. Vjschr. Forstw.:** 1910 S. 1: Über Umtriebszeit und Hiebssatzermittlung.

Schimitschek E.

- Anz. Schädlingsk.:** 1952 S. 49: Der amerikanische Webepär Hyphantria cunea Drury in Österreich. — 1952 S. 115: Ein neuer entomophager Pilz an Dreyfusia Nüssli C. B. — 1953 S. 42: Die Darstellung einer Heuschreckenplage auf dem Wandgemälde des Thomas von Villach am Dom zu Graz.
- Int. Holzm.:** 1951 Dez. S. 2: Die Bedeutung des Befalles von Nutzholz durch Holzwespen.

- Land- u. forstw. Gutsbetr.:** 1952 S. 113: Zum Massenaufreten der Tannentrieblaus *Dreyfusia Nüsslini* C. B. in Österreich.
- Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr.:** Bd. 47 (1951) S. 3: Zum 80. Geburtstag von Karl Escherich. — Bd. 47 (1951) S. 70: Über die Polyederkrankheit der Fichten-Gespinstblattwespe *Lyda hypotrophica* Htg. (*Cephaleia abietis* L.). — S. 101: Der Ernährungs- und Überwinterungsfraß des *Phloeosinus bicolor* Brull. (Ph. Aubei Perris). — S. 102: Das Massenaufreten des amerikanischen Bärenspinners *Hyphantria cunea* (Drury) in Österreich. — Bd. 48 (1952) S. 8: Prof. Dr. Karl Escherich †. — S. 166: Prof. Dr. Franz Ruttner zum 70. Geburtstage.
- Öst. Vjschr. Forstw.:** 1952 S. 174: Probleme des Forstschatzes im Wienerwald, Auwald der Donauauen bei Wien, Marchfeld, den Flugerdeaufforstungen im Wiener Becken und den Wohlfahrtsaufforstungen im Seewinkel des Burgenlandes.
- Wetter u. Leben:** 1952 (Sonderheft) S. 48: Ursachen von Massenvermehrungen der Tannentrieblaus *Dreyfusia Nüsslini* C. B.
- Z. angew. Ent.:** 1951 S. 609: Josef Fahringer †. — 1952 S. 18: Über Krankheitsbegriff, Disposition und Vorbeugung im Forstschutz.
- Z. Weltforstw.:** 1952 S. 58: Probleme des Forstschatzes in der Türkei.
- Merkblätter und Wandtafeln:** Verlag V. A. Mariabrunn 1952, Merkblatt und Wandtafel: Der amerikanische Webebär (*Hyphantria cunea* Drury). — 1954, Merkblatt und Wandtafel: Die gefährliche Tannenlaus (*Dreyfusia Nüsslini* C. B.).

Schimitschek G.

- Öst. Vjschr. Forstw.:** 1954 S. 86: Bodenverwundung von Schlagflächen in ihrer Rückwirkung auf Lebendverbau des Bodens und Verjüngung (gemeinsam mit Jahn E.).

Schmied H.

- Allg. Forstztg.:** 1955 S. 120: Steigerung der Massenleistung durch Durchforstungs- und Lichtungseingriffe.
- Cbl. ges. Forstw.:** 1918 S. 193: Vergleichbare Schaftformdarstellungen. — 1919 S. 57: Die unmittelbaren Faktoren der Schaftformbildung. — S. 227: Über den Begriff „Formzuwachs“. — 1924 S. 290: Ein vergleichender Durchforstungsversuch an Douglastanne in den österreichischen Alpen. — 1928 S. 260: Über den Einfluß der Bestandesdichte auf die Bestandeshöhe in jüngeren Buchenbeständen. — 1929 S. 189 u. 348: Über die österreichische Schwarzkiefer. Herkunft des Namens und waldbauliche Eigenschaften. — 1930 S. 249: Über den Einfluß des früheren oder späteren Beginns der Durchforstungen auf die Höhen- und Stärkenentwicklung in jüngeren Buchenbeständen. — 1931 S. 362: Ein Buchenlichtungsversuch im vorderen Wienerwalde. — 1939 S. 161: Ein Harzungsversuch mittels chemischer Reizmittel an der Schwarzkiefer. — 1942 S. 6: Vortrocknung des Fichtenholzes am stehenden Stamm. (gemeinsam mit Braun R.).
- Farben-Chemiker:** 1936 S. 445: Gewinnung und Verwendung des Lärchenharzes.
- Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr.:** Bd. 46 (1950) S. 42: Die Werkzeuge der Lärchenharzung. — Bd. 47 (1951) S. 23: Die Räumflanken der Eulerzahn. — Bd. 52 (1956) S. 44: Harznutzung und Harzaderngröße bei der Lärche.
- Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.:** Bd. 42 (1932) S. 1: Aufnahme, Berechnung der Ergebnisse und Führung der Aufzeichnungen von Dauerversuchsflächen.
- Öst. Forst- u. Holzw.:** 1947 2. Juli S. 10: Die Bedeutung der Lärchenharzung in Österreich. — 1948 S. 206: Über die Methoden der Lärchenharzung. — 1949 S. 98: Über Färbungen und Verunreinigungen des Lärchenbalsams. — S. 204: Standorte und Bestände zur Gewinnung hellen Lärchenbalsams.
- Öst. Vjschr. Forstw.:** 1938 S. 17: Über Astungen. Vortrag geh. am 20. 9. 1937 bei der Tagung des österr. Reichsforstvereines in Sauerbrunn. — S. 189: Wahrnehmungen auf der Waldbegehung im Franz Mayr-Melnhofischen Besitz am 31. 7. 1938. — 1949 S. 91: Die Harzungsarbeiten zur Gewinnung hellen Lärchenbalsams.

Monographien: Agrarverlag, Wien 1932: Die Rotbuche S. 35: Erziehung der Rotbuche mit Rücksicht auf die Ansprüche der Industrie. — Verlag V. A. Maria-brunn 1942 (Merkblatt): Einfluß der Harznutzung an der Lärche auf das Wachstum der Stämme und die Güte des Holzes.

Schreiber M.

Cbl. ges. Forstw.: 1940 S. 149, 180, 206 u. 221: Beitrag zur Kenntnis der forstlichen und biologischen Eigenschaften einiger Klimarassen der europäischen Lärche (*Larix decidua* Mill.).

Schwackhöfer F.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 3 (1878) S. 271: Volum-Hygrometer.

Seckendorff A.

Cbl. ges. Forstw.: 1876 S. 101: Derbholzgehalt der Raummaße.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 1 (1878) S. 1: Untersuchungen über den Festgehalt der Raummaße und das Gewicht des Holzes im frischgefallenen Zustande. — Bd. 7 (1881) S. 3: Beiträge zur Kenntnis der Schwarzföhre.

Monographien: Verlag Teubner, Leipzig 1879: Die forstlichen Verhältnisse Frankreichs. — Verlag Frick, Wien 1881: a) Das forstliche Versuchswesen, insbesondere dessen Zweck und wirtschaftliche Bedeutung. — b) Über Wildbach- und Lawinenverbauung, Aufforstung von Gebirgshängen und Dammböschungen oder inwieweit vermag der Forstmann auf die Sicherheit und Rentabilität des Bahnbetriebes einzuwirken? (Vortrag geh. im Club österr. Eisenbahnbeamter am 14. 12. 1880). — Verlag Rohrer, Brünn 1881: Wie könnte das forstliche Versuchswesen mit besonderer Berücksichtigung auf die Verhältnisse in Mähren und Schlesien gemeinnützlich organisiert werden? (Verhandl. d. Forstwirte v. Mähren und Schlesien. 35. Versammlung 1881 in Znaim).

Sedlacek W

Cbl. ges. Forstw.: 1900 S. 362: Einige Bemerkungen zur Beobachtung von Schutzfarben. — 1902 S. 241: Über den Darmkanal der Scolytiden. — 1903 S. 145: Über *Chermes piceae* Ratzeb. in den mährischen Karpaten. — 1904 S. 151: Insektenvertilgung im Walde durch Haushühner. — S. 481: Über Schäden durch die Fichtenblattwespe (*Nematus abietinus* Chr.). — 1905 S. 462: Einiges über Gallmilben. — 1908 S. 45: Versuche mit verschiedenen Arten von Fangbäumen zur Bekämpfung der Borkenkäfer. — S. 244: Der blaue Erlenblattkäfer *Agelastica alni* L. im Jahre 1906. — 1909 S. 145 u. 193: Die Nonne, *Lymantria monacha* (L.). Studien über ihre Lebensweise und Bekämpfung. — 1910 S. 268: Über das Verhalten der Nonnenraupen auf früh- und spätreibenden (rotzapfigen und grünzapfigen) Fichten. — 1911 S. 18 u. 63: Studien über den Flug des Nonnenfalters. — 1912 S. 305: Über die Gattung *Polygraphus*. — S. 554: Ergebnisse und Probleme auf dem Gebiete der Nonnenforschung in Österreich. — 1914 S. 437: Verwendung von Haushühnern zur Insektenvertilgung im Walde. — 1915 S. 24, 102 u. 193: Die Ethologie der Tierwelt des Buchenwaldes. — S. 321: Einflüsse der Witterung auf die ortsweisen Lebenserscheinungen der Nonne (*Lymantria monacha*). — 1916 S. 115: Versuche über die Verhinderung von Waldschäden. — 1917 S. 67 u. 146: Über die Lebensweise der Nonnenraupe. — 1918 S. 253: Studien an Fangbäumen zur Bekämpfung der Borken- und Rüsselkäfer. — 1919 S. 219: Das Auftreten der Nonne in Böhmen im Jahre 1918. — 1922 S. 185: Studien an Fangbäumen zur Bekämpfung der Borken- und Rüsselkäfer. — 1924 S. 195: Zum 50jährigen Bestehen der forstlichen Versuchsanstalt in Mariabrunn. — 1932 S. 184: Verbreitung und Befallsdichte des Schwammspinners im Burgenland im Jahre 1931. — 1933 S. 257 u. 297: Über Tannenkrankheiten und Tannensterben im nördlichen Wienerwald und anderen Gebieten Österreichs.

- Jb. Staats- u. Fondsgüterverwalt.:** 1907 S. 130: Das Auftreten der Nonne (*Lymantria monacha* L.) auf der Herrschaft Niepolomice in Galizien in den Jahren 1891 bis 1902.
- Kulturtechniker:** 1935 S. 333: Die Vogelwelt (*Ornis*) im ursprünglichen und im geregelten Teil des Wienflusses.
- Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.:** Bd. 36 (1911) S. 13: Versuche zur Bekämpfung der Nonne (*Lymantria monacha* L.) mittels Leimringen. — Bd. 38 (1914) S. 65: siehe Kubelka A.
- Öst. Wochschr. öff. Baudienst:** 1911 S. 466: Über Änderungen der Fauna durch Flußregulierungen, Drainagen und Bewässerungen.
- Verh. zool.-bot. Ges. Wien:** 1907 S. 80: Über die Genitalorgane und Generationsverhältnisse bei Rüssel- und Borkenkäfern.
- Z. angew. Ent.:** 1921 S. 334: Fangbaummethoden für die verschiedenen Borkenkäferarten.
- Z. Wiener ent. Ges.:** 1919 S. 78: Starkes Auftreten des grünen Eichenwicklers (*Tortrix viridana* L.) in der Wiener Gegend.

Simony O.

- Cbl. ges. Forstw.:** 1902 S. 114: Über Kurven mit konstantem hydraulischen Radius.
- Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.:** 5 (1879) S. 113: Über das Problem der Stammkubierung als Grundlage der Berechnung von Formzahltabellen und Massentafeln. — 26 (1901) S. 1: Die näherungsweise Flächen- und Körperberechnung in der wissenschaftlichen Holzmeßkunde.

Sinreich A.

- Anz. Schädlingsk.:** 1955 S. 1: Pappelschädlinge und -krankheiten in Österreich in den Jahren 1951—1954. — 1957 Heft 9 S. 139: siehe Jahn E.
- Inf.-Dienst:** 1957 2. Folge S. 11: Ausbildung von Forstpersonal in der Schädlingsbekämpfung.
- Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr.:** Bd. 48 (1952) S. 153: Über die Wirkung neuzeitlicher Insektizide auf die Gliedertiere bei Forstschädlingsbekämpfungen. — S. 168: Der Käferfraß des großen Pappelbockes, *Saperda carcharias* L. — S. 171: Bilder von einem Maikäferbekämpfungsversuch im Reviere Rabensburg bei Hohenau.
- Öst. Vjschr. Forstw.:** 1952 S. 30: Ein neuer Schädling. Der amerikanische Weberbär, *Hyphantria cunea* Drury.
- Z. angew. Ent.:** 1957 (Festschr. Zwölfer) S. 184: siehe Jahn E.
- Zbl. ges. Forstw.:** 1954 S. 156: Zum Auftreten des Lärchenblasenfußes (*Taeniothrips loricivorus* Krat.) in Österreich. — S. 225: Bericht über aufgetretene Forstschäden und deren Bekämpfung in Niederösterreich im Jahre 1954.

Steiner F.

- Mttlg. forstl. Versuchsw. Öst.:** Bd. 2 (1878) S. 157: Über die Riese konstanter Fallgeschwindigkeit. — S. 161: Über das Fallgesetz der Riese.

Stöger W.

- Cbl. ges. Forstw.:** 1889 S. 3: Die Schwarzföhre in Mischung.
- Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.:** Bd. 6 (1881) S. 408: Über die Harzung der österreichischen Schwarzföhre.
- Beiträge zu Sammelwerken:** Verlag Perles, Wien 1900, „Geschichte der österr. Land- und Forstwirtschaft und ihrer Industrien 1848—1898“ Bd. IV S. 291: Die Harznutzung.

Thümen F.

- Cbl. ges. Forstw.:** 1884 S. 9: Die Pilze der Schwarzföhre.
- Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.:** Bd. 4 (1879) S. 25: *Melampsora salicina*, der Weidenrost. Eine monographische Studie. — Bd. 6 (1881) S. 297: Die Blasenrost-

Pilze der Koniferen. Monographie der Gattung *Peridermium* Lév. — Bd. 10 (1883) S. 1: Beiträge zur Kenntnis der auf der Schwarzföhre (*Pinus austriaca* Höss) vorkommenden Pilze.

Tranquillini W.

Planta: 1957 S. 612: Standortsklima, Wasserbilanz und CO₂-Gaswechsel junger Zirben (*Pinus cembra* L.) an der alpinen Waldgrenze.

Trauninger W.

Schr.-Reihe forstl. Vers.-A. Mariabr.: Bd. 4 (1956): siehe Grüll H.

Merkblätter: Gemeinschaft zur Förderung der Pappelkultur in Österreich, Wien III 1957: Die Pflanzenvermehrung.

Tschermak L.

Bioklim. Beibl.: 1935 S. 153: Klima und Holzartenverbreitung in den Ostalpen.

Cbl. ges. Forstw.: 1919 S. 193: Neuere Untersuchungen über den landwirtschaftlichen Wert der Waldstreu (Rechstreu). — S. 245: Über natürliche feinzerteilte (kolloid- bis grobdisperse) Kreidekalke und ihre Bedeutung für die Forst- und Landwirtschaft. — 1920 S. 317: Kahlfäche und Blendersaumschlag, vergleichende Bodenuntersuchungen. — 1921 S. 65: Alpenhumus (Das Gesetz seiner Bildung). — 1924 S. 201: Die Formen der Lärche in den österreichischen Alpen und der Standort. — 1925 S. 237: Fragen des Waldbaues im Hochgebirge (Vortrag geh. b. d. Mitgliederversammlung d. Dtsch. Forstver. in Salzburg 16. 9. 1925). — S. 270: Nochmals über die Säbelwüchsigkeit der Bäume. — S. 351: Wirkungen des Standortsfaktors Licht an durch Schnee zu Boden gedrückten Nadelhölzern. — 1926 S. 258: Buchenlaubstreunutzung im Lande Salzburg (Verfahren der Nutzung, Streuertrag und forstwirtschaftliche Bedeutung des Streuentzuges). — 1932 S. 73: Die natürliche Holzartenverbreitung (mit besonderer Berücksichtigung der Lärche) und die ökologischen Bedingungen im Waldviertel und Dunkelsteiner Wald in Niederösterreich.

Dtsch. Forstw.: 1933 S. 581: Die Standortsansprüche der Lärche. — 1934 S. 245: Nochmals Standortsansprüche der Lärche.

Forstarchiv: 1932 S. 14 u. 49: Aus der Heimat der europäischen Lärche. — 1933 S. 65: Die Mischung Lärche-Buche in den Ostalpen.

Forstwiss. Cbl.: 1930 S. 94: Wie ist ein aktiver Waldbau vereinbar mit der Beachtung der natürlichen Holzartenverbreitung? (Mit besonderer Berücksichtigung der Verhältnisse in Österreich). — 1934 S. 245: Zum Artikel von R. Lang „Standort der Lärche im Hils“. — S. 661: Nochmals „Zur Bedeutung der Standortsfaktoren beim Wachstum der Lärche“.

Jber. dtsch. Forstver.: 1933 S. 153: Voraussetzungen erfolgreichen Anbaues der europäischen Lärche außerhalb ihres natürlichen Verbreitungsgebietes.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 41 (1929) S. 1: Die Verbreitung der Rotbuche in Österreich. Ein Beitrag zur Biologie und zum Waldbau der Buche. — Bd. 43 (1935) S. 1: Die natürliche Verbreitung der Lärche in den Ostalpen.

Nachr. dtsch. Landwirtschaftsges. Öst.: 1925 Heft 19, S. 2: Bäuerlicher Forstbetrieb in den Alpen. Vortrag geh. b. d. Wanderversammlung in Innsbruck 1925. — 1926 Heft 18, S. 3: Einiges zum Vergleich der Kleinwaldwirtschaft in der Schweiz und in Österreich.

Orman ve Av: 1937 S. 351: Okalıptüs teşciri. — 1938 S. 197: Istanbul ve civarında, Ağac, Cali, Orman.

Öst. Vjschr. Forstw.: 1927 S. 215: Waldstreunutzung in Österreich. — 1929 S. 174: Tagung des Deutschen Forstvereins in Ostpreußen 1929. — S. 223: Die natürliche Verjüngung und die Frage des Plenterwaldes in den österreichischen Alpen (Vortrag geh. b. d. Tagung des Österr. Reichsforstvereins in Innsbruck 1929). — S. 323: Die Lehrreise des Österreichischen Reichsforstvereins in die Schweizer Kantone St. Gallen und Zürich. — 1930 S. 261: Die Bedeutung der Samenherkunft und die Organisation der Saatgutgewinnung. — 1931 S. 57: Die natürlich vorkommenden Holzarten am Ostrand der Alpen in

Niederösterreich. — 1933 S. 1: Zur Geschichte der künstlichen Bestandesbegründung in Österreich.

Presse: 1922 Abendbl. v. 9./11, S. 3: Gegen den Abbau der Versuchsanstalten.

Schweiz. Z. Forstw.: 1930 S. 365: Einiges über die für die Verbreitung der Rotbuche maßgebenden Standortsfaktoren (auf Grund von Untersuchungen über die Verbreitung in Österreich).

Silva: 1935 S. 393 u. 401: Die wichtigsten natürlichen Waldformen der Ostalpen und des heutigen Österreich.

Sudetend. Forst- u. Jagdztg.: 1932 S. 190: Zur Lärchenfrage (Vortrag bei der Hauptversammlung Komotau 1932).

Wr. allg. Forst- u. Jagdztg.: 1925 S. 54 u. 62: Der Urwald und seine Überführung in Wirtschaftswald (Vortrag geh. im Klub der Land- u. Forstwirte, Wien 1925). — 1930 S. 228: Die autochthone Lärche der tieferen Lagen in den Ostalpen. — 1931 S. 71 u. 78: Die im Wienerwald ursprünglich natürlich vorkommenden Holzarten. — 1932 S. 157 u. 163: Einiges über die Eibe in Österreich einst und jetzt. — 1933 S. 24: Die Entwicklung der Forstwirtschaft in den letzten fünfzig Jahren. — 1935 S. 123: Neuere Geräte für die Ansaat von Nadelholzsamen in Forstgärten. Vergleichende Prüfung. — 1936 S. 193 u. 197: Aussichten der Waldsamenernte 1936/37 in Österreich. — 1938 S. 223: Baum, Busch und Wald in und um Konstantinopel.

Z. Forst- u. Jagdw.: 1927 S. 687: Weiterer Ausbau der Versuche zur Rassenfrage unserer Holzarten (Leitsätze des beim Verein der deutschen forstl. Versuchsanstalten, Heidelberger Versammlung, erstatteten Referates).

Z. Weltforstw.: 1938/39 S. 3: Eucalyptus-Anbau an der Südküste Anatoliens.

Beiträge zu Sammelwerken: Agrarverlag Wien 1932 „Die österreichischen Laubhölzer“ S. 13: Verbreitung, Anbau und Pflege der edlen Laubhölzer in Österreich (Vortrag geh. 1932 in d. n. ö. Landes-Landwirtschaftskammer). — Agrarverlag Wien 1932 „Die Rotbuche“ S. 5: Die Verbreitung der Rotbuche in Österreich mit geschichtlichen und vorgeschichtlichen Nachweisen der Ursprünglichkeit des Vorkommens (Vortrag geh. 1932 in d. n. ö. Landes-Landwirtschaftskammer). — Verlag S. L. van Looy, Amsterdam 1923 „Neu-Österreich“ S. 536: Forstwirtschaft. — Verlag f. Volk- und Heimatkunde, Wien 1927 „Österreich, sein Land und Volk und seine Kultur“ S. 383: Forstwirtschaft in Österreich. — Verlag C. Marhold, Halle a. S. 1928 „Wörterbuch der Arbeitswissenschaft“ S. 1868: Forstbenutzung, S. 1879: Forstschutz, S. 1892: Technologie der rationalen Forstwirtschaft, S. 4718: Forstliches Versuchswesen, S. 4816: Waldbau.

Monographien: Verlag Braumüller, Wien 1922: Waldrodung, Stockholzgewinnung und die dauernde Umwandlung von Wald in landwirtschaftliches Gelände.

Velten W

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 1 (1877) S. 44: Über die Folgen der Einwirkung der Temperatur auf die Keimfähigkeit der Samen von Pinus Picea Du Roi. — S. 56: Ein zweckmäßiger Thermostat.

Vieghofer L.

Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr.: Bd. 48 (1952) S. 30: Die Rotbuchenverjüngung des Wienerwaldes in ihrer Abhängigkeit vom Boden.

Vité J. P.

Merkblatt und Wandtafel: Verlag V. A. Mariabrunn 1955: Der Lärchenblasenfuß (Taeniothrips laricivorus Krat.).

Wachtl A.

Cbl. ges. Forstw.: 1876 S. 273: Zum Engerlingfraß. — S. 452: Über die Polyphagie der Tomicidengruppe aus der Familie der Scolytiden nebst einigen Worten über die Nomenklatur der Forstinsekten (mit einer tabellarischen Übersicht der Nährpflanzen der europäischen Tomiciden). — 1881 S. 299 u. 353:

Beiträge zur Kenntnis der Biologie, Systematik und Synonymik der Forstinsekten. — 1883 S. 476: Einige neue europäische Gallmücken (Cecidomyiden). — 1893 S. 6: Ein neuer Megastigmus als Samenverwüster von *Pseudotsuga Douglasii* Carr.

Dtsch. ent. Ztg.: 1881 S. 177: Neue und seltene Koleopteren, im Jahre 1880 in Süddalmatien und Montenegro gesammelt (gemeinsam mit Reitter E.).

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 1 (1877) S. 61: Beschreibung der Metamorphosen und der Lebensweise von *Hedobia pubescens* Oliv. — S. 64: Zwei neue europäische Cynipiden und ihre Gallen. — Bd. 2 (1878) S. 92: *Serropalpus barbatus* Schall. und *Retinia margarotana* HS. Zwei Feinde der Tanne (*Abies pectinata* DC). Ein Beitrag zur Kenntnis ihrer Metamorphosen und Lebensgeschichte. — Bd. 3 (1878) S. 277: Ein einfacher und zweckmäßiger Apparat zur Präparieren von Larven und Puppen der Insekten, namentlich der Schmetterlingsraupen. — Bd. 4 (1879) S. 91: Entomologisch-biologische Studien. I. Serie. — Bd. 8 (1882) S. 1: Die Weißtannen-Triebwickler. *Tortrix murinana* Hübner, *Steganoptycha rufimitrana* Herrich-Schaeffer und ihr Auftreten in den Forsten von Niederösterreich, Mähren und Schlesien während des letztabgelaufenen Dezenniums. — Bd. 11 (1884) S. 5: Die doppelzähligen europäischen Borkenkäfer. — Bd. 16 (1893) S. 1: Beiträge zur Kenntnis der Morphologie, Biologie und Pathologie der Nonne (*Psilura Monacha* L.) und Versuchsergebnisse über den Gebrauchswert einiger Mittel zur Vertilgung der Raupe (gemeinsam mit Kornauth K.). — Bd. 19 (1895) S. 7: Die krummzähligen europäischen Borkenkäfer.

Mittlg. Krain-K. Forstv.: 1893 S. 142: Die gesellige Fichten-Gespinstblattwespe (*Lyda hypotrophica* Hrtg.) und ihr Auftreten in den Forsten des Böhmerwaldes.

Mittlg. n. ö. Forstv.: 1883 S. 110: Über ein massenhaftes Auftreten der gemeinen Kiefernblattwespe (*Lophyrus/Tenthredo/pini* L.) in Niederösterreich. — 1884 S. 16: Zum Programm des forstlichen Versuchswesens Österreichs. — 1886 S. 50: Entomologische Mitteilungen. I. Einiges über die Feinde der Insektenier. — S. 52: II. *Tomicus duplicatus* Sahlb. — S. 257: Charakteristik der Fraßgänge des *Tomicus Mannsfeldi* Wachtl. — 1887 S. 320: *Tomicus austriacus* n. sp. Wachtl. Sechszähliger Schwarzföhren-Borkenkäfer. Vorläufige Diagnose eines neuen Borkenkäfers.

Verh. zool.-bot. Ges. Wien: 1880 S. 531: Beiträge zur Kenntnis der Gallen erzeugenden Insekten Europas.

Wr. ent. Ztg.: 1882 S. 34: Beitrag zur Kenntnis der Synonymie der Tomiciden. — S. 275 u. 295: Beiträge zur Kenntnis der Biologie, Systematik und Synonymie der Insekten. I. Hemiptera, II. Lepidoptera. — S. 289: Beiträge zur Kenntnis der gallenerzeugenden Insekten Europas. — 1883 S. 9: Eine neue Torymiden-Art aus Niederösterreich. — S. 35: Eine neue Torymiden-Art aus Böhmen. — 1884 S. 6: Neue, europäische, durch Zucht erlangte Torymiden. — S. 38: Beitrag zur Kenntnis der Lebensweise des *Megastigmus collaris* Boh. — S. 72: Zwei Hermaphroditen von *Lasiocampa pini* L. — S. 85: Einige Berichtigungen zu der Abteilung „Hymenoptera“ des von der zoologischen Station Neapel herausgegebenen Jahresberichtes für 1882. — S. 161: Eine neue und eine verkannte Cecidomyide. — S. 214: Über *Megastigmus pictus* Först. und seine Lebensweise. — S. 289: Über einige Hermaphroditen. — 1885 S. 193: Zwei neue europäische Cecidomyiden. Ein Beitrag zur Kenntnis der Gallen erzeugenden Insekten. — 1886 S. 209: Über Gallmücken. — S. 305: Über ein außergewöhnliches Vorkommen der Larven von *Cephenomyia stimulator* Clk. — S. 306: Beiträge zur Kenntnis der Lebensweise von *Monodontomerus aereus* Walk. — S. 307: Einige Resultate meiner Zuchten. — S. 308: *Lasioptera populnea* Wachtl. Die Erzeugerin der Blattgallen auf *Populus alba* L. und *P. canescens* Willd. — 1887 S. 289: Zwei Gallmücken und ihre Gallen. — 1888 S. 65: Beitrag zur Kenntnis der Verbreitung von *Saga serrata* Fabr. — S. 205: Vorläufige Beschreibung einer neuen Gallmücke. — S. 277: Biologische und synonymische Notizen über *Sarcophaga affinis* Fallén. — S. 293: Ein Lindenverwüster. Beitrag zur Kenntnis der ersten Stände und der Lebensweise des *Agrilus auricollis* Kiesw. — 1889 S. 39: Dipterologische Notiz. — S. 57: Biologische und synonymische

Notizen über parasitisch lebende Dipteren. — S. 89: *Heydenia excellens* n. sp. — 1891 S. 149: Die Nonne (*Psilura monacha* L.). — S. 277: Eine neue Gallwespe. — 1893 S. 24: Ein neuer *Megastigmus* als Samenverwüster von *Pseudotsuga Douglasii* Carr. — 1894 S. 140: Analytische Übersicht der europäischen Gattungen aus dem Verwandtschaftskreise von *Echinomyia Duméril*, nebst Beschreibung einer neuen *Eudora* (ein dipterologischer Beitrag).

Monographien: Verlag Hof- u. Staatsdruckerei Wien 1891: Die Nonne (*Psilura monacha* L.). Naturgeschichte und forstliches Verhalten des Insektes. Vorbeugungs- und Vertilgungsmittel.

Wallenböck R.

Cbl. ges. Forstw.: 1910 S. 151: Bodenphysikalische Untersuchungen in Mischbeständen von Eiche und Buche. — S. 370: Die jährlichen Temperatur-extreme auf der Hohen Warte zu Wien und im Wienerwalde in den 25 Jahren 1879–1903. — 1911 S. 51: Die klimatischen Unterschiede auf Nord- und Südlehnen in ihrer Beziehung zum Wassergehalte des mit Altholz bestandenen und abgestockten Waldbodens. — S. 197: Vergleichende Bodenfeuchtigkeitsbestimmungen in den Streuversuchsflächen des großen Föhrenwaldes bei Wr. Neustadt. — S. 447: Studien über das Bodenverbesserungsvermögen unserer wichtigsten Holzarten.

Öst. Vjschr. Forstw.: 1908 S. 142: Über das temporäre Schwanken der oberen Baumgrenze in den Alpen und Karpaten.

Wettstein O.

Allg. Forstzeitschr.: 1956 S. 240: Ungewöhnliche Waldschäden durch den Gartenschläfer.

Allg. Forstztg.: 1957 S. 104: Schadinsekten an Pappeln.

Anz. Schädlingssk.: 1955 S. 157: Erstes schädliches Auftreten von *Pygaera anastomosis* L. (Lep.) in Österreich. — 1956 S. 146: Maus benagt Kunststoffkabel. — S. 156: Ein katastrophales Schadauftreten des Gartenschläfers auf dem Mieminger Plateau im Oberen Inntal.

Jb. Wildtierforsch.: 1956 S. 51: Erstes schädliches Auftreten der Erdmaus (*Microtus agrestis*) in Österreich.

Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr.: Bd. 47 (1951) S. 42: Über eine Zucht von *Tetropium fuscum*.

Prakt. Chemie: 1957 S. 405: Noch einmal Schadnagetierbekämpfung in der Land- und Forstwirtschaft.

Beiträge zu Sammelwerken: Verlag: Gemeinschaft zur Förderung der Pappelskultur in Österreich, Wien-Schönbrunn 1957: Die chemische Schädlingsbekämpfung in der Forstwirtschaft b) Bekämpfung von forstschädlichen Vögeln und Säugetieren.

Wettstein W.

Allg. forst- u. holzw. Ztg.: 1948 S. 187: Rassenforschung, Variation und Vererbung bei Bäumen.

Allg. Forstzeitschr.: 1952 S. 138: Das Wachstum in Abhängigkeit von Licht und Temperatur. — 1953 S. 242: Eine kurze Mitteilung über die Wurzelbrut der Aspe. — 1954 (Sondernummer Pappelanbau) S. 235: Ergebnisse der Pappelsortenprüfung in Österreich 1949–1953.

Allg. Forstztg.: 1951 S. 129: Pappelanbau in Europa. — 1952 S. 166: Kalkdüngung des Waldbodens. — 1954 S. 263: Kurze Information über die Zitterpappel (Aspe). — 1957 S. 107: Die Aspe ist auch eine Pappelart.

Angew. Pfl. Soziol.: 1954 (Festschrift Aichinger) S. 83: Vegetationsverlauf der Birke (*Betula verrucosa*) in Abhängigkeit von der geographischen Breite.

Cell. e Carta: 1953 S. 11: La Coltivazione del Pioppo „Tremulo“ in Italia.

Herakl. Rdsch.: 1955 Teil „Holz“ S. 2: Die Pappel und ihr Holz.

Holzforsch.: 1952 S. 106: Auslese der Birkennachkommenschaften. — 1955 S. 81: Photo- und thermoperiodische Einflüsse auf das Wachstum der Kiefer (*Pinus silvestris*). (Gemeinsam mit Grüll H.).

- Holz-Kurier:** 1955 Heft 24 S. 7: Die Pappel hat sich durchgesetzt. Bericht vom VIII. Internationalen Pappelkongreß in Spanien. — Heft 51 S. 11: Über das Wachstum der Weiden. Aus einem Bericht des Instituts für Forstwissenschaften in Tharandt. — 1956 Heft 5 S. 5: Stand der Pappelan-zucht in Österreich im Jahre 1955. — 1957 Heft 1, S. 5: Wir brauchen Pappelschleifholz.
- Inf.-Dienst:** 1957 Folge 2, S. 7: Bericht der Praxis über von der Norm abweichende Bäume.
- Int. Holzm.:** 1957 Nr. 19 S. 15: Stellungnahme zu dem Artikel über die Papier-weide SAG 56.
- Kärntn. Bauer:** 1947 S. 243: Futtermittel aus dem Walde. — S. 379: Über Forstpflanzenzüchtung. — 1948 S. 307: VIII. Genetiker-Kongreß in Schweden vom 1. bis 14. 7. 1948. — 1949 S. 157: Erich Tschermak-Seysenegg. — 1951 S. 210: Pflanz Pappeln für euch und eure Kinder! — 1953 S. 523: Pflopfplantagen — lebende Samenmagazine des Forstpflanzenzüchters.
- Land- u. forstw. Betr.:** 1956 H. 2 S. 29: Die Wirtschaftlichkeit enger Verbände bei Pappelbestandesgründung.
- Land- u. forstw. Gutsbetr.:** 1952 S. 146: Fragen der forstlichen Züchtung. — 1954 H. 1 S. 10: Forstliche Versuche in Österreich zur Erosionsverhinderung. — H. 12 S. 1 u. 1955 H. 2 S. 24: Ist die Forstpflanzenzüchtung ein neuer Weg zur Steigerung des Waldertrages?
- Mittlg. forstl. Vers. Anst. Mariabr.:** Bd. 45 (1948) S. 3: Grundlagen für eine Steigerung des Waldertrages durch Züchtung. Versuchsobjekt Weißföhre (*Pinus silvestris*). — Bd. 47 (1951) S. 38: Erosionsbekämpfung durch Wiederbegrünung in Wildbachgebieten Vorarlbergs.
- Mittlg. öst. Ges. Holzforsch.:** 1949 S. 25: Verstärkter Pappelanbau im Auwald und außerhalb des Waldes. — 1952 S. 8: Steigerung der Produktivität durch Forstpflanzenzüchtung (Forstgenetik). — S. 100: Bericht über die 6. Tagung des Internationalen Pappelkongresses in Rom vom 25. 5. bis 31. 5. 1952.
- Montes:** 1955 S. 38: La genética forestal y el aumento del rendimiento de los montes.
- Öst. bot. Z.:** 1948 S. 475: Blütenbiologische Beobachtungen an Koniferen und bei Tilia. — 1955 S. 520: Vergleichende Pollenuntersuchungen an verschiedenen Lärchenrassen (gemeinsam mit Niklas L.).
- Öst. Forst- u. Holzw.:** 1947 H. 8 S. 10: Bastardnutzung bei Birken und Erlen. — 1948 S. 54: Forstpflanzenzüchtung in Schweden. — S. 218: Studien auf dem Gebiete der Forstpflanzenzüchtung. — S. 282: Das Pappelinstitut in Italien und sein volkswirtschaftlicher Nutzen. — 1949 S. 238: Die Samen-ernte in der Forstwirtschaft. — 1950 S. 289: Merkblatt für Verwertung und Anzucht von euro-amerikanischen Pappeln in Österreich. — 1951 S. 150: Wozu brauchen wir Pappelholz? — S. 231: 4. Internationaler Pappelkongreß in London. — S. 427: Die Pappelwirtschaft als nationale und internationale Aufgabe.
- Öst. Papierztg.:** 1950 H. 10 S. 7: Papierholz-Pappelanlagen.
- Öst. Vjschr. Forstw.:** 1951 S. 28: Die für den Anbau in Österreich wichtigsten Pappeln. — 1953 S. 36: Förderung der Forstsamengewinnung aus Pflopfplantagen.
- Schlüssel:** 1953 Heft 10 Beilage S II: Pappelanbau (gemeinsam mit Manschinger).
- Schr. Reihe öst. Ges. Holzforsch.:** 1950 H. 2 S. 3: Forstliche Züchtung, ihre Bedeutung für den Sortenausgleich der Holzbilanz Österreichs und seiner Nachbarländer. — 1952 H. 5 S. 3: Die Pappelkultur.
- Studienreise:** 1951 S. 3: Pappeln aus der Neuen Welt.
- Svenska Skogsv. Fören. Tidskr.:** 1947 S. 364: Skogsgenetiska undersökningar.
- Universum:** 1952 S. 575: Möglichkeit und Bedeutung der Pappelpflanzung in Österreich.
- Weidenanbau:** 1954 H. 8 S. 31: Über die Korbweidenkultur in Österreich (gemeinsam mit Niklas L.).
- Z. Forstgenet.:** 1951 S. 473: Über Bastarde *Pinus nigra* var. *austriaca* × *silvestris*.
- Züchter:** 1949 S. 205: Selektion von Kiefern nach vier Jahren. — 1953 S. 364: Über vegetative Vermehrung der Birke.

Beiträge zu Sammelwerken: Altkremsmünsterer Festschr. Obergymn. Kremsmünster 1949 S. 121: Alpenlärchenrassen.

Wandtafeln: Verlag Forstl. Bundes-Versuchsanst. Mariabrunn, Wien XIII, Schönbrunn, Abt. Forstschutz, 1957: Pappelschädlinge I und II.

Zederbauer E.

Cbl. ges. Forstw.: 1906 S. 1: Fichtenkrebs. — S. 73: Schlangenschwarzföhre (*Pinus nigra virgata*). — S. 165: Moose und Flechten in den Versuchsbeständen im Großen Föhrenwald. — S. 306: Die Keimprüfungsdauer einiger Koniferen. — S. 459: Die Folgen der Triebkrankheit der *Pseudotsuga Douglasii* Carr. — 1907 S. 325: Die Lichtbedürftigkeit der Waldbäume und die Lichtmeßmethoden. — 1908 S. 118: Die weibliche Pyramidenpappel (*Populus pyramidalis* Roz.). — S. 199: Die Keimlinge von *Pseudotsuga macrocarpa* Mayr. — S. 394: Die Farbe des Weißföhrensamens als systematisches Merkmal. 1909 S. 387: Die Wirkung des Frostes auf die grüne und blaue Douglasie. — S. 413: Untersuchungen über die Aufastung der Waldbäume. — 1910 S. 116: Versuche über Aufbewahrung von Waldsämereien. — S. 310: Grün- und rotzapfige Fichten. — 1911 S. 297: Einige Versuche mit Bergföhre. — 1912 S. 201: Versuche über individuelle Auslese bei Waldbäumen. I. *Pinus silvestris*. — 1913 S. 197: Versuche über individuelle Auslese bei Waldbäumen. II. *Pinus austriaca*. — 1916 S. 235: I. Variabilität der Waldbäume. — S. 339: II. Lebensdauer der Blätter. — 1917 S. 257: III. Die Verbreitung der Wälder. 1918 S. 1: IV. Die Aufspeicherung der Sonnenenergie in unseren Waldbäumen (Beiträge zur Biologie unserer Waldbäume). — 1919 S. 153: Über Anbauversuche mit fremdländischen Holzarten in Österreich. — 1920 S. 336: Ein Beitrag zur Kenntnis des Wurzelwachstums der Fichte.

Mittlg. forstl. Versuchsw. Öst.: Bd. 36 (1911) S. 53: Klima und Massenvermehrung der Nonne und einiger anderer Forstschädlinge. — Bd. 38 (1914) S. 78: Versuche über Waldweide.

Sitz.-Ber. Akad. Wiss. Wien: Bd. CXVI Abt. 1 (1907) S. 1: Variationsrichtungen der Nadelhölzer.

Monographien: Als Manuskript gedruckt 1906: Vorbeugung gegen Krankheiten der land- und forstwirtschaftlichen Kulturpflanzen durch Kulturmaßregeln und durch Berücksichtigung ihrer Widerstandsfähigkeit.

Ohne Autorenangabe ¹⁾

Cbl. ges. Forstw.: 1884 S. 569: Forstmeteorologische Radialstationen in Niederösterreich. — 1893 S. 98: Das Salicetum der k. k. forstlichen Versuchsanstalt in Mariabrunn. — S. 135: Ein Festtag der k. k. forstlichen Versuchsanstalt in Mariabrunn. — S. 386: Die Centenarfeier der Geburt Ressels. — S. 485: Die erste Versammlung des internationalen Verbandes forstlicher Versuchsanstalten zu Mariabrunn in der Zeit vom 10. bis 16. 9. 1893. — 1899 S. 339: Zum 25jährigen Bestande der k. k. forstlichen Versuchsanstalt. — 1917 S. 241: Die k. k. forstliche Versuchsanstalt zu Mariabrunn im Weltkriege.

Öst. Forst- u. Holzw.: 1948 S. 173: Die Tagung des Subkomitees „Holzchemie“ der FAO in Genf im Mai 1948. — 1949 S. 376: Hofrat Professor Ing. H. Lorenz zum 80. Geburtstag.

Wr. allg. Forst- u. Jagdztg.: 1925 S. 299: Feier des 50jährigen Bestandes der forstlichen Bundes-Versuchsanstalt Mariabrunn.

¹⁾ Hier habe ich solche Veröffentlichungen aufgenommen, von denen mir bekannt war oder die Wahrscheinlichkeit bestand, daß sie von Mitarbeitern der Anstalt stammten.

©Bundesrechtsgesamtheit für Wien, download nur zum roboter

MITTEILUNGEN

DER FORSTLICHEN BUNDES-VERSUCHSANSTALT

MARIABRUNN

Forstliche Zustandserfassung und Planung für bäuerliche Betriebswirtschaften

(Geistthal 1957)

von W. Moser